



Infojournal der
Unternehmergemeinschaft
für alle Bürger des Marktes

Markt Schwaben 2030 e.V. Ihre Unternehmen vor Ort



Ausgabe 4 // November 2017

Weihnachts- vorbereitung

Märkte // 4, 5
und Vorhaben // 6, 16

Rückblick Lehrlings- börse

für Schüler und
Firmen // 12

Menschen bei der Arbeit

Ausstellung im
Heimatismuseum // 30



In neuem Glanz

Sanierung
St. Margaret // 22



Wertvolle Fracht – die neuen City-Gutscheine sind da

Was im Sommer erst eine Idee war, ist nun zu einem echten Angebot für Markt Schwabens Bürger geworden: der 10-Euro-Gutschein von Markt Schwaben 2030 e. V., genannt City-Gutschein. An vier Verkaufsstellen können die Wertgutscheine erworben und in teilnehmenden Geschäften eingelöst werden.

Bereits 26 Akzeptanzstellen nehmen zum Start teil. Die ersten Stapel sind an die Verkaufsstellen bereits übergeben worden. Die Handhabung ist für Schenkende wie Beschenkte simpel. Wie das System funktioniert, wo Gutscheine gekauft und wo sie eingelöst werden können, lesen Sie auf Seite 3.





GIENGER KG



PARTNER DES FACHHANDWERKS TOP ARBEITGEBER UND AUSBILDUNGSBETRIEB

Als Mitglied der GC Gruppe gehört Gienger zu den marktführenden Großhändlern im Bereich Haustechnik, Tiefbau und Industrietechnik in Deutschland. Der Standort Markt Schwaben bietet Dienstleistungen und Produkte aus einer Hand für die gesamte Haustechnik aus den Bereichen Sanitär, Heizung, Klima/Lüftung, Elektro, Installation, Dachtechnik sowie Hoch- und Tiefbau. Als

Partner des Fachhandwerks setzt die GC GRUPPE auf den 3-stufigen Vertriebsweg und verkauft Produkte ausschließlich darüber. Mehrfach ausgezeichnet als TOP Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb bietet GIENGER sichere Arbeitsplätze in der Region.

KARRIERE

Unser Anspruch ist, mit Abstand der Beste in unserer Branche zu sein. Weitere Expansionen wollen wir auch zukünftig nur mit eigenen Mitteln schaffen und uns unsere Unabhängigkeit bewahren.

Genau deshalb brauchen wir immer engagierte Menschen mit der Leidenschaft etwas zu bewegen und dem Willen, die Zukunft des Unternehmens aktiv mit zu gestalten.

GIENGER

Poinger Straße 4 | 85570 Markt Schwaben
Telefon 08121.44-0 | www.gc-gruppe.de | www.gc-azubi.de



AUSBILDUNG

- Kaufmann| -frau im Groß- und Außenhandel
- Duales Studium zum Bachelor of Arts
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kaufmann| -frau für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Berufskraftfahrer|-in





Offizielle Akzeptanzstelle des Markt Schwabener City-Gutscheins!



- Blumen Frick
(auch [Verkaufsstelle](#))
- TOWASAN Karate Schule
- FS Physio Schmitzberger
- Riexinger Friseure
(auch [Verkaufsstelle](#))
- Schreibwaren Schiegl
- Kirik Süpermarket
- EBC Computer
- Piller Optik & Schmuck
- Bauzentrum Schmitt
- Media@Home Götze
- Wäsche am Marktplatz
- Schlappis Frauenzimmer
(auch [Verkaufsstelle](#))
- Wirtshaus Oberbräu
- Rupprich Das Wohnwerk
- Marmeladenherz
(auch [Verkaufsstelle](#))
- Schweiger Brauhaus
- Petschinka Beauty & Wellness
- Pustebume
- Schlappinger Immobilien
- Kippelsberger
- Floraldikum
- Munich Pixels
- Kiermaier (Forever med)
- REHA Gesundheitszentrum
Markt Schwaben Spörlein

Ein Geschenk, das gut ankommt

Die Geschenkidee für alle Fälle: endlich ist er da, der City-Gutschein für Markt Schwaben. Beim letzten Treffen der Unternehmervereinigung wurden feierlich die ersten 300 frisch gedruckten Wertgutscheine an die Verkaufsstellen übergeben. Seit 10. November werden

sie verkauft bei: Blumen Frick, Riexinger Friseure, Schlappis Frauenzimmer und Marmeladenherz. In den teilnehmenden Akzeptanzstellen (siehe Infokasten links) kann mit dem Gutschein wie mit Bargeld bezahlt werden. Jeder Gutschein hat einen individuellen Barcode, der nur an den Barcodeleser gehalten werden muss – und schon ist der Betrag bezahlt.

Zum Jahresende wird die Liste der Akzeptanzstellen wieder erweitert. Die jeweils aktuelle Liste finden Sie unter:

www.marktschwaben2030.de



Fotos: SD

INHALTSVERZEICHNIS

City-Gutscheine	3
Nikolaus Überstundentag	3
Wintermarkt	4
Weihnachtszauber	5
Weihnachts-Countdown	6
Im Gespräch mit der Presse	11
Rückblick Lehrlingsbörse	12
Kürbisschnitzen – ein Erfolg	13
Advents- und Weihnachtstermine	16
Monatsangebote	18
Ausflug Wildpark	20
Reformationstag	21
Sanierung St. Margaret	22
Siedlervereinigung	24
Feuerwehr und THW aktiv	26
Fotoausstellung Camera Club	28
„Menschen bei der Arbeit“ –	
Ausstellung Heimatmuseum	30
Bienenfreundliche Gartengestaltung	32
Verkaufstricks am Telefon	34
Unternehmer-Interview	36
Ausflug zu „Wasserburg leuchtet“	37
Leichtes Winter-Rezept	38
Wortspielereien aus der Bücherei	41
Theater für die Familie	42
Impressum	42
Mitgliederliste	43

Langer Donnerstag mit Nikolaus

Nikolaus und Krampus machen am 7. Dezember Überstunden und laden zu einem geführten Spaziergang durch die Marktgemeinde ein. Mit der Spaziergang-Gruppe besuchen sie ab 17 Uhr die neuen Gutschein-Akzeptanzstellen in Markt Schwaben. Denn jedes Geschäft lädt auf besondere Weise in seine Räume ein. Mindestens bis 20 Uhr gibt es heiße Getränke und für jeden Gast eine adventliche Kleinigkeit.

Ganz im Sinne der vorweihnachtlichen Zeit wird dabei für einen gemeinnützigen Zweck gesammelt: Interessenten zeigen ihre Solidarität, in dem sie sich für den Spaziergang im Vorfeld oder am Abend gegen einen Beitrag von 2 Euro ein Eintrittsbändchen in jedem teilneh-

menden Geschäft kaufen. Der Erlös geht vollumfänglich an den Verein „Kids in emotion e.V.“. Die Unternehmer freuen sich schon auf die Besuchergruppe. GE ➤



Foto: GE



Der Wintermarkt

Genießen, stöbern und helfen am 3. Dezember

Sind Sie auf der Suche nach individuellen Weihnachtsgeschenken? Oder möchten Sie ihren Vorrat an kulinarischen Köstlichkeiten aufstocken?

Und gute Gespräche in netter Atmosphäre sollen auch nicht fehlen? Dann ist der Wintermarkt Markt Schwaben genau das Richtige. Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember, ist im Herzen Markt Schwabens viel geboten.

Von 10 bis 18 Uhr locken rund um den Marktplatz ein buntes Angebot und Programm für kleine und große Besucher. Die Geschäfte haben jedoch geschlossen.

Reiches Angebot

Rund 50 Aussteller lassen beim Warenangebot keine Wünsche

offen. Darunter sind wieder viele Besonderheiten wie Seifen aus Schafmilch, schicke Stücke aus Naturholz, edler Schmuck und Trachtenschmuck, ausgefallene Lampen, Papier- und Buchbinderarbeiten, Stofftiere oder Babybekleidung, die mit Stickereien oder Applikationen direkt am Stand individuell verziert wird. Wärmende Textilien dürfen ebenfalls nicht fehlen. Kuschelige Socken, Mützen, Handschuhe und Hausschuhe sorgen bei der Kälte für warme Glieder. Heiß begehrt werden auch die schönen Lammfelle sein.

Handarbeiten von Senioren gefertigt

Weihnachtliche Dekorationen und Keramikarbeiten fürs eigene Heim sind zudem besondere Hingucker. Fingerfertigkeit haben die Senioren des Pichlmayr-Seniorenhauses am

Bürgerfeld bewiesen. Sie haben wunderschöne Kunstwerke aus Ton, Holz und Wolle sowie Kerzen angefertigt, die auf dem Markt verkauft werden.

Kulinarische Gaumenfreunden für jeden Geschmack lassen sich auf dem Wintermarkt ersteinen. Fünf Food Trucks verköstigen die Besucher. Es gibt Burger, regional-ökologische „regiologische“ Köstlichkeiten, Spaghetti aus dem Parmesanlaib, Gourmet-Hotdogs und vieles mehr. Das Jugendrotkreuz verkauft Nürnberger Rostbratwürstchen in der Semmel, frische Waffeln und Punsch. Die Jugendlichen der SpVgg Markt Schwabener bieten Erfrischungsgetränke an und stocken mit dem Erlös ihre Jugendkasse auf. Ein Gaumenschmaus werden die frischen, handgedrehten Kartoffelchips sein. Gebrannte Mandeln, Plätzchen, Kuchen und Gebäck und dazu frischer Kaffee erfreuen Schleckermäuler. Zudem im Angebot: Olivenöle, Speck, Käse, Gewürze und sogar erstmals Tiernahrung.

Rahmenprogramm und Benefiz

Abgerundet wird der Wintermarkt durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, bei dem auch der soziale Gedanke nicht zu kurz kommt. Bürgermeister Georg Hohmann hatte im Vorfeld viele Schulen und

Kindergärten angeschrieben, mit der Bitte, doch Sterne zu basteln. Diese kleinen Kunstwerke werden an einem Stand in der Nähe des Oberbräu verkauft. Der Erlös geht an Sternstunden, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks. Gebastelt haben unter anderem Schüler des Franz-Marc-Gymnasiums, der Grafen-von-Sempt-Mittelschule, der Grundschule Markt Schwaben, viele Kinderbetreuungseinrichtungen sowie die evangelische und die katholische Jugend von Markt Schwaben. Und mit ein bisschen Glück verkauft sogar ein sehr prominenter Gast dort Sterne für den guten Zweck: **Kultregisseur Franz-Xaver Bogner** hofft, dass er zeitlich vorbeischaun kann.

Musikalisches Programm

Am Nachmittag im Pavillon auf dem Marktplatz singen und spielen:

14 Uhr: Auftritt des Schulchores des Franz-Marc-Gymnasiums

15 Uhr: Musikalische Unterhaltung durch den Posaunenchor der evangelischen Kirche

16 Uhr: Stimmungsvolle Lieder vom Gospelchor Pastetten

Organisiert hat den Wintermarkt in bewährter Weise Uwe Ritschel. **Da der vierte Advent heuer bereits an Heiligabend ist, wurde der beliebte Wintermarkt auf den ersten Adventssonntag verlegt.** Zwei Wochen später findet dann der beliebte Weihnachtszauber der Markt Schwabener Unternehmer statt (s. Seite 5). DO ➔



METZGEREI
Manfred Gantner



**Eigene Herstellung feiner
Schinken und Wurstwaren**

Manfred + Katharina Gantner
85570 Markt Schwaben
Bahnhofstraße 7
Tel. 08121/3766 · Fax 912059
manfred@metzgereigantner.de
www.metzgereigantner.de



PARTYSERVICE • MENÜESSEN • SPANFERKELEXPRESS

„Weihnachtszauber“

der Markt Schwabener Unternehmer am 17. Dezember
Tradition seit fast vier Jahrzehnten

Alle Jahre wieder und das schon seit fast 40 Jahren: Die Markt Schwabener Unternehmer laden am dritten Adventssonntag, 17. Dezember, traditionell zum Weihnachtszauber – ihrem „sozialen Markt“ – ein. Beginn ist um 12 Uhr. Die Geschäfte werden von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein. Der Weihnachtszauber bietet für die ganze Familie etwas zum Genießen, zum Verweilen und Unterhalten und lässt Vorfreude auf Weihnachten, dem Fest des Friedens, aufkommen.

Die Geschäftswelt am Ort verändert sich im Laufe der Jahre – doch dieser Markt hat Bestand und lockt seit seinem Bestehen Hunderte von Besucher an.

Der weihnachtliche Gedanke hinter der Veranstaltung

Die Markt Schwabener Unternehmer haben es sich in all den Jahren zur Herzenssache gemacht, den Erlös aus dieser vorweihnachtlichen Veranstaltung für soziale Zwecke zu spenden. So sind viele Einrichtungen im Markt bedacht worden, wie beispielsweise die Feuerwehr mit drei Defibrillatoren, das Technische Hilfswerk oder der Runde Tisch für Kinder. Weitere Empfänger waren die Arbeiterwohlfahrt, der Walterhof, das Seniorenheim im Bürgerfeld mit Zuschüssen für Ausflüge, Konzerte oder sonstige soziale Zwecke in deren Heimen, die Seniorenarbeit der katholischen und evangelischen Kirche, das „Tischlein deck Dich“, die Kinderkrebshilfe Ebersberg und viele weitere Einrichtungen.

Die Besucher des Weihnachtszaubers dürfen sich auf einen geselligen Tag freuen. Es locken viele Verkaufsstände mit schönen Dingen wie Weihnachtsschmuck aus Betlehem oder „Kunst und Krempel“, es gibt Köstlichkeiten aus Küche und Weinkeller, Steaksemeln, Maroni, Kinderpunsch, eine süße Ecke, Crêpes oder Bier von der Markt Schwabener Privatbrauerei Schweiger. Fortuna kann man bei einer Tombola herausfordern.

Ein ganz besonderes Highlight ist die Darstellung der **Lebenden Krippe mit Maria und Josef, Engeln, Hirten und Tieren.**

Für stimmungsvolle Unterhaltung ist gesorgt

Abgerundet wird der Weihnachtszauber mit einem bunten Rahmenprogramm, im Überblick die Veranstaltungen:

13.00 – 15.00 Uhr

Es spielt die Marktkapelle Markt Schwaben

15.00 Uhr

Die Kinder des Akkordeonorchesters „accordeonissimo“ aus Poing sind zu hören

16.00 Uhr

Waltraud Kraxner erfreut mit einer Bläsergruppe der Musikschule

17.00 Uhr

Der Nikolaus kommt und verteilt an die Kinder kleine Geschenke

Im Gasthaus Oberbräu können die Kinder mit Angelika ab 15.30 Uhr Sterne basteln. Und wer Freude am Puppentheater hat, der kann sich im Ausstellungsraum der Firma Rupprich um 15 Uhr „Kasperl und das Christkind suchen das gestohlene Geschenk“ anschauen.

Unterhaltung für Jung und Alt bis in die Abendstunden am 16. Dezember 2017

Doch zuvor treiben noch die „Frisinga Fratzn“ am Samstag, 16. Dezember, ab 18.00 Uhr ihr Unwesen auf dem Marktplatz. Ihr Auftritt wird gegen 19 Uhr sein. Besucher können bei einem Glas Glühwein die Perchten trommeln hören und deren magischen Tänze rings ums Feuer miterleben. Dieser Brauch des Perchtenlaufes stammt aus dem bayerisch/österreichischen Raum und soll das Austreiben böser Geister des Winters beziehungsweise das Austreiben des alten Jahres darstellen.

RED/DO ➤

Folgende Firmen und Einzelpersonen haben sich bereit erklärt mitzumachen:

Virgens Landschaftsbau – Andreas Stolze

Friseurteam Riexinger

Herr Mittermaier

Auto Amato

Privatbrauerei Schweiger

Hoch2 - Harald Johanssen

Frauen-Union

Jugend der katholischen Kirche

Metzgerei Gantner

Rupprich Das Wohnwerk

HUBSIE - Siegfried Huber

Media@home Fernseh Götz

Schlappinger Immobilien

Familie Herzog

Marmeladenherz – Ursula Emmerich

Feuerwehr Markt Schwaben

Wirtshaus im Oberbräu - Raphael Brandes

Bauzentrum Heinrich Schmitt

Markus Steffebauer

BSH Automobile Fürmetz

Die Bastelfeen

Falkonia

THW

Evangelische Kirche

Familie Adlberger

Munich Pixels

Süper Market Gökhan

Gesundheitszentrum Markt Schwaben
Ansgar Spörlein



Der Weihnachts-Countdown



Noch 24 Tage bis Heiligabend. Dreieinhalb Wochen, die für die meisten Menschen die stressigste Zeit des Jahres bedeuten. Dabei ist der Sinn der Adventszeit ein ganz anderer. Sich besinnen, zur Ruhe kommen und sich auf das bevorstehende Weihnachtsfest vorbereiten. Denn Vorbereitung ist alles – und das aber richtig. Wir möchten Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, den Alltagsstress ein wenig nehmen und haben deshalb in unserem Weihnachts-Countdown die wichtigsten Tipps zusammengestellt.

Noch dreieinhalb Wochen

Ist Ihre Hausapotheke komplett? Haben Sie Schmerztabletten, Mittel gegen Erkältung, Fieber und Verdauungsbeschwerden zuhause? Wenn nicht, dann sollten Sie bei ihrem nächsten Einkauf schon vorsorgen und dabei in der Apotheke vorbeischauchen.

Tipp: In den Apotheken gibt es auch Notdienstpläne von Apotheken und Ärzten. So können Sie bei Bedarf schnell handeln.

Noch drei Wochen

Haben Sie sich bereits entschieden, welche kulinarischen Genüsse Sie an den Weihnachtstagen aufstischen möchten? Den Festtagsbraten kann man beim

Metzger bereits vorbestellen. Haltbare Lebensmittel wie Konserven sowie Getränke können Sie jetzt schon einkaufen. Nutzen Sie dabei die Abendstunden, um dem Trubel im Supermarkt zu entgehen.

Der Christbaum will an Heiligabend schön geschmückt sein. Wer noch Kugeln, Lichterketten

fehlen, dann sollten Sie diese schnellstens besorgen. Die Markt Schwabener Fachgeschäfte haben eine große Auswahl für Präsente für jeden Geldbeutel und beraten gerne. Fällt die Auswahl schwer, liegen Sie mit einem Gutschein immer richtig. Ideal dafür sind die neuen Markt Schwabener City-Gutscheine.



oder einen Baumständer benötigt, findet jetzt noch eine große Auswahl an Dekomaterial. Und das teilweise auch schon zu reduzierten Preisen! Also schnell los!

Noch zwei Wochen

Haben Sie alle Geschenke? Wenn Ihnen noch Präsente

Tipp: Überprüfen Sie anhand einer Liste, ob Sie alle zu Beschenkenden berücksichtigt haben. Wer auf Nummer sicher gehen will, besorgt kleine Präsente auf Vorrat. Kulinarisches wie Pralinen, Weine und weitere Köstlichkeiten kommen immer gut an.

Noch eine Woche

Versenden Sie Ihre Weihnachtspost, damit alle Briefe und Pakete auch pünktlich ankommen. Denn der Heiligabend fällt auf einen Sonntag, so dass eine längere Vorlaufzeit ratsam ist. Packen Sie jetzt alle Präsente ein – und gönnen Sie sich dabei eine heiße Schokolade oder einen Glühwein. Das hebt die Laune und steigert die Vorfreude. Sollten dann noch Geschenkpapier oder Schleifen fehlen, können Sie diese noch besorgen.

Noch fünf Tage

Der Großputz der Wohnung kann starten. Das Silberbesteck soll poliert, das Festtagsgeschirr überprüft werden. Stoffservietten oder Tischdecken können Sie bereits bügeln, um dann an den Weihnachtsfeiertagen nur noch den Schrank zu öffnen, um die Tafel zu decken.

Spätestens jetzt sollten Sie einen Christbaum kaufen. Denn bei Bäumen auf den letzten Drücker bekommen Sie oftmals nur noch die kümmerlichen Reste.

Und ganz wichtig: Gönnen Sie sich eine Pause. Machen Sie einen Spaziergang durch die hoffentlich verschneite Landschaft, lesen Sie ein gutes Buch oder genießen Sie eine Tasse Tee und backen Plätzchen – ohne Stress, einfach zur Entspannung.

Noch zwei Tage

Machen Sie die letzten Besorgungen fürs Fest. Starten Sie bereits früh, denn es ist der vorletzte Einkaufstag vor Heiligabend.

Noch ein Tag

Schmücken Sie den Christbaum. Gemeinsam mit der Familie macht es besonders Spaß. Bereiten Sie – soweit möglich – bereits die ersten Speisen fürs Festmahl zu.

Geschenke vergessen? Mit einem selbstgebastelten Gutschein und einer netten Karte liegen Sie immer richtig.

An Heiligabend

Genießen Sie den Tag! Bereiten Sie das Essen zu und spannen Sie dabei auch kleine und große Helfer ein. Kinder freuen sich, wenn sie mithelfen dürfen. Und so wird auch die Wartezeit aufs Christkind verkürzt. DO 

Fröhliche
Weihnachten!



Schreibwaren Schiegl Bürobedarf – Lotto – Toto

Inh. Iris Reim

Marktplatz 9
85570 Markt Schwaben

Tel. 0 81 21 / 66 31
Fax 0 81 21 / 4 96 42

schreibwaren-schiegl@t-online.de





Warum sich der Widerruf Ihrer Lebensversicherung lohnen kann – Durchschnittlich über 10.000 € Nachzahlung pro Vertrag – Auch bereits gekündigte Verträge können widerrufen werden.

Kennen Sie das? Sie kaufen im Supermarkt einen Karton Eier. Um sicherzugehen, dass Sie auch das bekommen, was Sie wollen, öffnen Sie den Karton und kontrollieren, ob alle Eier unbeschädigt sind. Sicherheitshalber heben Sie auch noch jedes Ei an und prüfen, ob vielleicht eins am

Karton festklebt. Wenn dies der Fall ist, legen Sie den Karton zurück ins Regal, nehmen sich einen anderen und prüfen wieder von vorn. Für einen Wert von 18 bis 36 ct pro Ei.

Wie genau sind Sie bei Ihrer Altersvorsorge? Wie genau prüfen Sie Verträge, in die Sie vielleicht schon seit vielen Jahren jeden Monat Geld einzahlen? Wie genau sind Sie, wenn es um 10.000,00 €, 20.000,00 € oder 100.000,00 € geht?

Viele Lebens- und Rentenversicherungsverträge, die vor vielen Jahren abgeschlossen wurden, haben nicht das gehalten, was sie versprochen haben. Gerade jetzt, in Zeiten von niedrigen Zinsen machen sich die hohen Verwaltungsgebühren und die hohen Abschlusskosten be-

merkbar. Viele Kunden, die im „steuerfrei Schlussverkauf“ im Jahr 2004 Verträge abgeschlossen haben, haben heute, 13 Jahre später, noch nicht einmal einen Rückkaufswert in Höhe der eingezahlten Beiträge. Sie sind immer noch im Minus. Darüber hinaus wurden viele Verträge wegen der schlechten Entwicklung bereits gekündigt.

Für Verträge, die zwischen dem 29.07.1994 und dem 31.12.2007 abgeschlossen wurden, besteht aber die Chance, durch einen Widerruf die eingezahlten Beiträge zurück zu bekommen. Zusätzlich der Zinsen, die die Versicherung tatsächlich mit dem Geld erwirtschaftet hat. Grund ist ein Urteil vor dem europäischen Gerichtshof sowie darüber hinaus unzählige Urteile vor dem Bundesgerichtshof, in denen festgestellt wurde, dass viele Widerrufsbelehrungen in diesem Zeitraum falsch waren. Und bei einer falschen Belehrung hat der Kunde auch heute noch die Möglichkeit, den Vertrag zu widerrufen. Sogar dann noch, wenn der Vertrag bereits gekündigt wurde oder ausgelaufen ist. Betroffen sind viele Millionen Verträge.

Da die Versicherungen in der Regel nicht auf eine einfache Aufforderung auszahlen, ist es sinnvoll einen professionellen Dienstleister, der Ihre Ansprüche



© shutterstock.com Sergey Ryzhov

genau berechnet und sich um alles kümmert, sowie einen Fachanwalt hinzuzuziehen. Lesen Sie hierzu auch gerne die August Ausgabe der Zeitschrift Finanztest.

Haben Sie Lebensversicherungen aus dem oben genannten Zeitraum? Wenn ja, dann können Sie sich über unseren Partner für den Widerruf von Lebensversicherungen Ihre Ansprüche ausrechnen lassen. Es entstehen Ihnen hierbei keinerlei Vorabkosten. Die bislang für unsere Kunden geprüften Fälle ergaben Ansprüche von 6.858 € bis hin zu 129.883 €.

Melden Sie sich einfach unter 08121/7922980 oder info@hoch2.bayern. Ansprechpartner für dieses Thema ist Niels Kakies.

*Herzlichst,
Ihr Team von Hoch2
Irmi Sauer, Harald Johanssen
& Niels Kakies*



Das Team von HOCH²: Niels Kakies, Bürohund Butzi, Irmi Sauer und Harald Johanssen (von links nach rechts).

HOCH²

Versicherungen & Kapitalanlagen

HOCH²

Versicherungsmakler OHG

Marktplatz 23

85570 Markt Schwaben

Telefon: 08121 792298-0

E-Mail: info@hoch2.bayern

www.hoch2.bayern



Emotion und Lebensfreude pur

Schmuck von bastian inverun
bei Optik | Schmuck | Uhren Piller

Philosophie Eine innovative Formsprache, zeitlose Beständigkeit, die Verarbeitung von ausschließlich echten Materialien in handwerklicher Präzision sowie die ausgeprägte Liebe zum Detail und die Passion für unnachahmliche Ästhetik sind die zentralen Attribute, die den Schmuck von bastian inverun so einzigartig machen. Der virtuose Umgang mit strahlendem Sterlingsilber, raffiniert gefassten und fantasievoll geschliffenen Farbedelsteinen und Diamanten, schimmernden Perlen und ausdrucksstarken Oberflächenbeschaffenheiten geben den Schmuckstücken von bastian inverun ihr charakteristisches Gesicht und spiegeln ihre Philosophie wider, Werte zu schaffen, die ewig währen.

Markenzeichen Getreu dem Credo „edel. echt. einzigartig.“ bringen renommierte Designer vielseitige Kollektionen heraus, die Raffinesse, Originalität sowie Facettenreichtum vereinen. Von verführerisch-sinnlichen Glanzstücken bis hin zu puristischen Klassikern und extravaganen Statements: Der Schmuck von bastian inverun überzeugt durch eine außergewöhnliche Designhandschrift, weckt Emotionen und ist Lebensfreude pur.

Vision Die Liebe und Hingabe zum Produkt treibt bastian inverun seit jeher an, einzigartige Schmuckstücke zu kreieren, die den persönlichen Stil und die individuelle Eleganz charakterstarker, unabhängiger Frauen unterstreichen. Dieser Anspruch gewährleistet den hohen Standard in Qualität und Design.



bastian
inverun

Piller
Optik | Schmuck | Uhren

Marktplatz 9 | Markt Schwaben
Telefon 08121 3810
www.piller-uhren-optik.de



Wirtshaus im Oberbräu



KREATIV

Kürbis, Steckrübe, Schwarzwurzel und weitere ausgefallene Gemüsearten sind die Basis für unsere innovativen Schöpfungen leichter und kalorienarmer Gerichte – auch vegetarisch und vegan!

TRADITIONELL

Brust oder Keule? Wir haben uns entschlossen, zum besten Restaurant für gebratene Enten und Gänse im Münchner Osten zu werden. Unsere Enten und Gänse: ein Festessen für alt und jung!



MIT LEIDENSCHAFT

steht Raphael Brandes, der Inhaber des „Wirtshaus im Oberbräu“, selbst hinter dem Herd und sorgt für gleichbleibende Qualität auf höchstem Niveau.

Öffnungszeiten:

Montag – Samstag: 11.00 – 15.00 Uhr / 18.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 11.00 – 22.00 Uhr

Tiefgarage direkt vorm Haus!

Marktplatz 25, 85570 Markt Schwaben

Tel.: 08121 – 9955858

Mail: info@wirtshaus-im-oberbraeu.de

Web: www.wirtshaus-im-oberbraeu.de



Mit dem mehrfach ausgezeichneten Lil' Dragon-Programm, fördert die TOWASAN Karate-Schule Markt Schwaben die motorische und geistige Entwicklung von Kindern im Alter von 3-5 Jahren. Bereits seit 10 Jahren bieten wir diese innovativen Kurse an und entwickeln sie ständig weiter. Unser größtes Ziel ist es, Vor- und Grundschulkindern eine „Ja, das schaffe ich!“-Einstellung zu vermitteln. Es wird ein natürliches und einfaches Lernsystem mit Grundlagen der Kampfkunst unterrichtet, das auf der einen Seite sehr viel Spaß macht, aber auch

immer wieder wichtige Werte fördert. Das Programm ist darauf ausgelegt, die feinmotorischen Fähigkeiten der Kinder zu verbessern und ihnen dabei zu helfen, selbstbewusste junge Menschen in allen Bereichen ihres Lebens zu werden. Der Fokus liegt dabei aber stets auf dem Spaß an der Sache, ohne jedoch wichtige Werte wie Aufmerksamkeit, Disziplin und Respekt zu vernachlässigen.

Herkömmliche Lehrweisen der Kampfkunst sind für diese Altersgruppe meist noch schwer nach zu vollziehen. Deshalb bietet unser natürliches Lernsystem wesentlich mehr Raum für spielerische Aktivitäten, wie Hindernisläufe und Fangspiele. So vermitteln wir Ihrem Kind die

Grundlagen der Kampfkunst auf spannende und unterhaltsame Weise.

Das Trainingskonzept ist so gestaltet, dass die Kinder ständig motiviert bleiben. Nach jedem Training erhält der Schüler einen Sticker und wird so innerhalb kürzester Zeit mit dem nächsten Gürtel belohnt. Dadurch bieten wir Ihrem Kind in jeder Unterrichtseinheit ein Erfolgserlebnis. Es lernt, dass sich Einsatz lohnt um seine Ziele zu erreichen und auch Resultate bringt. Das ist der Schlüssel zum Erfolg. Unser Lil' Dragon Programm enthält aber auch wichtige Lektionen zu den Themen Sicherheit und Lebensbewältigung. Am Ende jeder Stunde gibt es ein sogenanntes Mattengespräch, bei

dem wir mit den Schülern wichtige Themen, wie z.B. den Umgang mit Fremden, Freunden oder Erziehern und Lehrern besprechen. Damit helfen wir Ihrem Kind in seiner persönlichen Entwicklung und fördern das soziale, emotionale und körperliche Wachstum.

Interessierte Eltern und natürlich Kinder sind jederzeit gern eingeladen, sich unser einzigartiges Trainingskonzept in einer kostenlosen Probestunde anzuschauen und am Besten gleich mit zu machen. Vereinbaren Sie dazu einfach einen Termin auf www.karate-markt-schwaben.de oder telefonisch unter 08121 99 99 638.

Wir freuen uns auf Sie!



LIL' DRAGONS

KAMPFKUNST FÜR KINDER AB 3 JAHREN



WAS UNSERE LIL DRAGONS LERNEN:

- grundlegende motorische Fähigkeiten
- Koordination und Ausdauer
- das Körperbewusstsein zu verbessern
- Selbstbewusstsein zu entwickeln
- Liebe zum Lernen
- Sinn für Unabhängigkeit
- Anweisungen zu folgen
- Selbstkontrolle
- Respekt gegenüber Mitmenschen
- zu teilen und sich abzuwechseln
- Verantwortung zu übernehmen



Marktplatz 17/19 - Tel. 08121 99 99 638 - www.karate-markt-schwaben.de

Jörg Domke, Journalist des Merkur, hat nach etwas mehr als einem Jahr Vereinsleben den Vorsitzenden Alois Rupprich nach einer kleinen Bilanz gefragt. Wir dürfen seinen Artikel hier veröffentlichen.

Die Unternehmer in Markt Schwaben, soweit sie organisiert sind im Verein „Markt Schwaben 2030“, geben zurzeit richtig Gas. Etwas mehr als ein Jahr besteht nur offiziell ihr Zusammenschluss. Über 60 Mitglieder zählt „Markt Schwaben 2030“ derzeit. Vorstand Alois Rupprich wirkt zufrieden; jedenfalls zieht er eine durchweg positive Bilanz nach diesem ersten Jahr.

Das Positive kommt dabei nicht nur zum Ausdruck in Form etwa der stark frequentierten Kürbis-Aktion vor Kurzem im Rahmen des Herbstmarktes, sondern auch auf anderen Ebenen. Ebenen, von denen die Markt Schwabener demnächst noch vielmehr mitbekommen werden. In der Endphase der Vorbereitung befindet sich beispielsweise ein lokales Gutscheinsystem, das sich die Schwabener im Wesentlichen in Freilassing an- und abgeschaut haben. Die Rede ist von Bons in Stückelungen zu zehn Euro, die die Kunden circa ab dem ersten Adventswochenende in teilnehmenden Geschäften der Marktgemeinde werden kaufen können. Einlösbar sind sie in örtlichen Läden wie Piller, Götze, Adlberger, in hiesigen Blumenfachgeschäften oder beim Oberbräu-Wirt.

Der Einsatz einer computergesteuerten Technik samt QR-Codierung macht dieses Angebot an die Kunden erst möglich. Wichtig dabei: Den Teilnehmern entstehen keine nennenswerten Kosten, berichtet Rupprich. Der verbleibende kleine Rest werde aus der Kasse des Vereins „Markt Schwaben

2030“ bezahlt, so der Pensionär. Nach der Startphase in ein paar Wochen bestehe weiterhin für jeden Interessenten die Möglichkeit, ebenfalls einzusteigen, ohne seinerseits großartige Investitionen tätigen zu müssen, betont der Vereinschef.

In diesen Tagen laufen die entsprechenden Schulungen der Unternehmer und deren Mitarbeiter, damit die Schwabener Gutscheine reibungslos in Umlauf gebracht werden können. Ziel dieses Angebots sei es, so Rupprich weiter, das Geld der Markt Schwabener am Ort zu behalten.

In die gleiche Kerbe geht auch ein zweites Vorhaben, das seit gut drei Wochen läuft. Über den Internetauftritt des Vereins gelangt man inzwischen schon auf virtuelle Schaufenster örtlicher Gewerbetreibender. Dort präsentieren einige bereits besondere „Angebote des Monats“. Auch das etwas, was Rupprich in seiner Rolle als Vorstand des Unternehmervereins bei einem seiner zahllosen Besuche in anderen Kommunen entdeckt und auf Markt Schwaben übertragen hat. Rupprich zeigt sich gegen-

wärtig durchaus euphorisch. In Freilassing hat man nach seiner Erkenntnis überaus positive Erfahrungen mit Gutscheinen gemacht. Sogar größere Unternehmer hätten dort mitgemacht und profitiert. Einen ähnlichen Effekt erhofft man sich nun natürlich auch in der Marktgemeinde.

Eine ehrliche Bilanz nach einem Jahr „Markt Schwaben 2030“, so Rupprich, beinhalte aber auch negative Aspekte. In erster Linie spricht er hier den noch immer fehlenden Ansprechpartner für die lokale Wirtschaft im Rathaus an, obwohl der Gemeinderat eine halbe Stelle dafür nach zähem Ringen schon vor Monaten bewilligt hatte.

An anderen Stellen habe sich, heißt es kritisch, gezeigt, dass die Verwaltung aus seiner Sicht nach wie vor etwas schwerfällig agiere; vielleicht auch wegen des fehlenden Wirtschaftsförderers. Rupprich nennt fehlende kostenfreie WLAN-Lösungen im Ortskern als ein Beispiel. Allerdings tut sich genau in diesem Punkt zurzeit Entscheidendes. Bürgermeister Georg Hohmann berichtete am Rande der jüngsten Marktgemeinderatssitzung

von einem bevorstehenden Durchbruch mit dem Partner Bayern WLAN. Dass das so lange gedauert habe, habe auch ihn gewurmt, fügte der Rathauschef an, der freies WLAN auf dem Marktplatz quasi zur Chefsache gemacht hatte.

Auch bei der Neu- und Umgestaltung des Pavillons auf dem Marktplatz habe man bei „Markt Schwaben 2030“ andere Vorstellungen, legte Rupprich dieser Tage in einem Gespräch mit der Heimatzeitung nach.

Kritisch geht der Vorstand derzeit mit dem gesamten äußeren Erscheinungsbild Markt Schwabens um. Der Marktgemeinderat habe zuletzt zu oft zu einem negativen Image der Kommune beigetragen, heißt es. Inzwischen spiele man im Verein mit dem Gedanken, die im Rat vertretenen Fraktionen separat zu Gedankenaustauschen einzuladen.

Last not least habe es die Gemeinde bis dato nicht für erforderlich gehalten, selber Mitglied im Unternehmerverein zu werden oder sich bei der lokalen Wirtschaftsförderung finanziell zu engagieren.

Ideen, Kommunikation und gute Presse



Sie wollen das Wirtschaftsleben im Ort voranbringen: die Markt Schwabener Unternehmer Ansgar Spörlein, Göhkan Kirik, Clown Pippo, Uschi Emmerich, Thomas Schlappinger, Oliver Götze und Vereinschef Alois Rupprich (v.l.). Foto: Jodo



Mehr als Kontakt- und Infobörse

Schüler konnten ihre Vorstellungen in der Realität ausprobieren

Lidija Sturman, Jugendsozialarbeiterin an der Grafen-von-Sempt-Mittelschule in Markt Schwaben, ist zufrieden. 56 Firmen sind ihrer Einladung gefolgt und haben an der Lehrlingsbörse teilgenommen.

Zum inzwischen 5ten Mal organisierte sie mit Kollegen und Kolleginnen der Mittelschule Poing und der Seerosenschule abwechselnd diese Berufsmesse, die in diesem Jahr in der Dreifach-Turnhalle in Markt Schwaben abgehalten wurde. Zur ersten Messe im Jahr 2013 nahmen 28 Firmen teil. Der enorme Zuwachs an Firmen gibt dem Konzept Recht.

Vorbereitete Schüler

Die Lehrer bereiten ihre Schülerinnen und Schüler umfassend auf die Berufssuche vor. Die Kontaktbörse ist dabei ein Meilenstein. Hier können die Jugendlichen vorbereitete Bewerbungen abgeben, ein Bewerbungsgespräch führen oder sich erst mal über einen möglichen Karriereweg erkundigen. Durch die persönliche Begegnung können aber auch Berührungsängste abgebaut werden. Denn oftmals ergibt sich im Gespräch eine neue interessante Idee, die den Jugendlichen auf ganz individuellen Möglichkeiten hin führen und Perspektivlosigkeit

erst gar nicht entstehen lassen. Die 8.-Klässler nutzen die Börse für die Suche nach einem Praktikumsplatz, die 9.- und 10.-Klässler dagegen schon konkret für die Lehrstellensuche.

Lidija Sturman und ihr Organisationsteam haben durchweg positive Rückmeldungen erhalten von den besuchenden Schülern, von Schülern, Lehrern und auch von den Firmenvertretern. Viele haben gleich ihr Interesse für nächstes Jahr bekundet.

Begeisterte Firmen nutzen Gespräche für künftige Kontakte

Einer, der nächstes Jahr auf alle Fälle wieder dabei sein will, ist Markus Lindner von TO-WASAN Karate Schule Markt Schwaben. Die Vielzahl und Vielfalt der interessierten Schüler hat ihn beeindruckt. Von der Unternehmensvereinigung Markt Schwaben 2030 e.V. nutzten einige Mitglieder die Gelegenheit, für ihre Ausbildungsplätze zu werben, wie Gienger Logistik KG. Auch Raphael Brandes vom Wirtshaus im Oberbräu spricht von einer gelungenen Messe. Während der fünf Stunden bis 13 Uhr sind die verschiedenen Schüler-Gruppen durch die Halle gegangen und haben die Anbieter teilweise ganz gezielt zu bestimmten Branchen und Berufsgruppen angesprochen.

Raphael Brandes konnte sein ganzes Wissen aus seinem Engagement im Bayrischen Hotel- und Gaststättenverband mitbringen. Das Infomaterial ist nach den Gesprächen gerne mitgenommen worden. Gruppen zwischen drei und acht Heranwachsenden haben den Ausführungen ganz interessiert zugehört, als er danach fragte,

wie viele Berufe diese Branche wohl bieten würde. Landläufig bekannt sind der Koch, bzw. die Köchin sowie die Fachkraft im Gastgewerbe, umgangssprachlich Kellner genannt. Doch dass die Azubis weitere Chancen aus bis zu 111 Berufen ergreifen können, wussten die Schüler nicht. Ab diesem Zeitpunkt hörten alle Besucher aufmerksam zu, egal ob von der Mittel-, der Realschule oder dem Gymnasium. Brandes erzählte von 3- bzw. 2-jährigen Ausbildungen als Hotelkaufmann/frau, Fachkraft im Gastgewerbe oder Fachmann/frau für Systemgastronomie. Diese Berufe werden gerne als Grundausbildung gewählt, um als Rezeptionist oder Concierge, als Barkeeper oder Barista seinen beruflichen Weg weiter zu gehen. Auch kulturelle Vielfalt ist in dieser Branche gefragt. Jugendliche mit Migrationshintergrund können sich als native speaker gut international aufstellen und Erfahrungen im Ausland machen. Nicht wenige Schulabgänger nutzen eine Ausbildung als praktisches Fundament für ein Studium.

Der Wirt vom Oberbräu hat aber noch weitere Argumente für eine Ausbildung in petto. Ein kurzer Fahrweg zu einer Ausbildungsstätte vor Ort spart täglich eine Stunde Freizeit gegenüber der Anfahrt z. B. nach München. Außerdem weiß er, dass viele nationale und internationale Spitzenköche aus kleinen Gasthöfen kommen. Denn dort lernen sie alle Bereiche von der Pike auf. Am Ende des Tages hatte Raphael Brandes zwar schier keine Stimme mehr, aber die Gewissheit, dass bei dem ein oder anderen der Funken Begeisterung für sein Handwerk übergesprungen ist.



Auszeichnung
für **Qualität**
und **Service**.

Überzeugen auch Sie sich von unserer Leistung
und unserem kundenorientierten Service!



Ergebnis: „Gut“

Auto Amato e.K.

Geltlinger Straße 9 | 85570 Markt Schwaben
Tel. 08121 6377 | www.autoamato.de





Originelle Kürbisse, super Stimmung

Herbstmarkt war rückblickend ein Riesenspaß für Jung und Alt



Das Wetter war trübe, aber die Stimmung unter den Besuchern des Herbstmarktes richtig heiter. Ungefähr 250 Kinder und Jugendliche sind der Aktion des Unternehmervereins Markt Schwaben 2030 nachgekommen und durften Kürbisse ganz nach eigenen Ideen zu Halloween-Kürbissen gestalten. Hoch motiviert bearbeiteten die Kinder im Pavillon am Marktplatz behutsam mit Löffeln und Messern unter Aufsicht ihrer Eltern, die zahlreichen Kürbisse, bis sie zu schaurig-schönen Kunstwerken wurden.

Sehr geschickt und ohne einen einzigen schmerzhaften Zwischenfall waren die Kinder mit Feuereifer dabei, die Kürbisse auszuhöhlen und ihnen dann charaktervolle Gesichter zu geben. Einigen Eltern konnte man ansehen, dass sie ihren Kindern sehr gerne helfen und letztlich dann mit ihnen freudig ans Werk gingen. Mit einem so riesigen Andrang hatten alle nicht gerechnet. So war es dann notwendig, dass sogar zweimal Nachschub an Kürbissen beschafft werden musste.

Ganze 155 Kürbisse wurden von den Kindern und Jugendlichen bearbeitet, die dann zusammen beachtliche 745 Kilo auf die Waage brachten.

Vereinsmitglied Ansgar Spörlein, unterstützt von seinem



Team aus dem Gesundheitszentrum Markt Schwaben und Känguru Fitness, führte diese Aktion sehr erfolgreich durch.

Gute Vorbereitung

Besucher gleichsam wie die Geschäftsleute des Vereins Markt Schwaben 2030 hatten sehr viel Spaß an der Aktion. Gut durchorganisierte Planung war das Rezept für das Gelingen. Viele helfende Hände und engagierte Mitglieder bringen ihre Ideen mit ein und setzen sie zusammen in Teamarbeit um.

„Wie schwer sind die Köpfe aller Unternehmer zusammen?“

Damit waren nicht die Häupter der Geschäftsleute gedacht, wie es den Anschein haben könnte. Auch die Unternehmer waren im Vorfeld ebenso handwerklich kreativ tätig. 15 Kürbisse wurden, teils furchterregend, teils sehr künstlerisch gekonnt, aber auch niedlich bearbeitet. So konnten große Talente ihr Geschick öffentlich unter Beweis stellen. Aber darum ging es nicht.

Das Gewinnspiel hatte als Ziel, das Gewicht aller Unternehmerkürbisgeister zusammen beinahe richtig zu schätzen. Hierzu wurde eine Teilnehmerkarte verteilt, auf der man ankreuzen konnte, welches Ge-

Fotos: Markt Schwaben 2030 e. V.

wicht dem am nächsten kommen könnte. Wer die 75 Kilogramm gewählt hatte, war beim Gewinnspiel dabei.

Glücksfee Clown Pippo

Und wenns um Kinder geht, darf einer nicht fehlen: Clown Pippo. Mit seinen Späßen war er nicht nur fröhlicher Unterhalter sondern durfte als Glücksfee die Gewinnerkarten aus dem Topf ziehen, was ihm selber richtig Spaß gemacht hatte, wie man sehen konnte.

Zu gewinnen waren Citygutscheine, die in Markt Schwaben an mehreren Fachgeschäften eingelöst werden können. Fünf Gutscheine wurden verlost.

Vielleicht wird die Aktion im Herbstmarkt nächstes Jahr, am 14.10.2018, wiederholt werden.

SD ➤



Gönn' dir 9 Tage Reset!



- Besserer Schlaf und strahlende Haut
- Mehr Energie durch Körper-Reinigung
- Wunschweise 2-5 kg weniger
- Gesünder leben in nur neun Tagen!
- Facebook-Gruppe für die Teilnehmer



Andrea Kiermaier
 Mobil 0173 39 46 294
 Mail: kiermaier@forever-med.com
 OnlineShop: Artikel Nr. 475 und 476
www.be-forever.de/vital24






Wir alle träumen von einem schönen Zuhause. Doch wie wird das Haus zum Wohlfühl-Heim? In Markt Schwaben beantwortet das Familienunternehmen Rupprich diese Frage. Seit nunmehr 70 Jahren und in dritter Generation.

„Rupprich – Das Wohnwerk“ wird 70

Als Alois und Sophia Rupprich 1947 ihr Unternehmen gründeten, hatten sie sich nicht träumen lassen, was einmal daraus werden würde. 1978 übernahm Sohn Alois in zweiter Generation das Einzelhandelsgeschäft und baute es systematisch zum Fachmarkt „Rupprich Farbe und Raum“ aus. Heute, weitere 39 Jahre später, ist der moderne Betrieb nun in den guten Händen von Alois Rupprich jun., dem Enkel der Gründer, sowie von Enkelin Sophia Lauton und ihrem

Mann Daniel. Das Geschäftsführungstrio beschäftigt über 25 Mitarbeiter, alle Meister ihres Fachs. Den zahlreichen Kunden hat man einiges zu bieten.

Auf über 1200m² präsentiert das Wohnwerk seine kreative Vision von modernem Wohnen. Greifbar wird das Thema Raumgestaltung in einem digitalen 3D-Raumkino, in dem man Wohnwünsche mittels VR-Brille erleben kann. Malerfachhändler und Heimwerker werden in einem eigens für

diese Zielgruppe eingerichteten Farbwerk bedient. Generell steht Rupprich für Wohnraumgestaltung und Fassadengestaltung auf gehobenem Niveau. Dafür sorgen auch spannende Angebote vom Kundenworkshop bis zur gläsernen Werkstatt.

Dass das Wohnwerk-Konzept ankommt, beweist die Auszeichnung „Heimtex-Star 2017“, die das Experten-Team von Rupprich in der Kategorie „Vorbildliches Präsentationskonzept“ kürzlich zum Fachhändler des Jahres kürte.

Es läuft gut für das Wohnwerk. Auch im Jubiläumsjahr, das mit einer Veranstaltungsreihe begangen wird. Diese startet am 24. November mit einem Abend zum Thema „Farbgestaltung und Inspirationen im Innenraum“ mit Frau Annika Murjahn Projektleiterin/Kunsthistorikerin der Caparol Icons Farben.

Weitere Infos dazu gerne auf Anfrage beim Team des Wohnwerks Vorort in Markt Schwaben oder unter www.rupprich-wohnwerk.de.



Dritte Generation am Start: Die neuen Geschäftsführer sind vom Fach und top ausgebildet. Unter ihrer Leitung bietet „Rupprich – Das Wohnwerk“ Dienstleistungen, die weit über gewöhnliche Fachmärkte hinausreichen.
v.l.n.r. Daniel und Sophia Lauton, Alois Rupprich



RUPPRICH
DAS WOHNWERK



WIR TUN ALLES!

...für ein schönes Zuhause

Im Wohnwerk auf 2 Etagen

- Farben und Tapeten
- Gardinen und Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Polsterstoffe
- Wohnaccessoires

Im Handwerk

- Maler und Gerüstbau
- Raumausstattung
- Polsterei
- Fußboden
- Trockenbau

Rupprich Das Wohnwerk ■ Ebersberger Str. 8 ■ 85570 Markt Schwaben
Tel. 08121 9314-0 ■ www.rupprich-wohnwerk.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr ■ Sa. 8 – 13 Uhr

Adventsstimmung im Floraldikum

Geniessen Sie die schöne Adventszeit
in gemütlicher Atmosphäre auch zu Hause
mit stimmungsvoller floraler und
weihnachtlicher Dekoration

Advent, Advent ein Lichtleiter brennt.

Bald kommt nun die Weihnachtszeit,

Und alles ist dann tief verschneit!

In den Häusern brennen die Kerzen,

Zum Erwärmen unserer Herzen.

Zelebrieren Sie mit uns diese ganz
besondere Zeit,

Von der Dämmerung bis zur
Dunkelheit.



Am **Freitag, 24.11. 2017 bis 20.00 Uhr**

sind Sie herzlich willkommen in der
Ebersberger Straße. 8

zur **Adventsausstellung**
von Christine Zipfel und Team Floraldikum

Neben **Floraldikum** Inspirationen,
verwöhnen wir Sie mit Adventspunsch
und selbstgebackenen Plätzchen.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihre Christine Zipfel
und Team Floraldikum







- Blumige Arrangements für alle Anlässe
- alles Blumige rund um die Hochzeit
- Trauerbinderei
- Blumenabos mit regelmäßiger Lieferung für Praxen, Firmen und/oder Privatpersonen
- Geschenke und Präsentenservice
- kompetente Fachberatung für Balkon und Terrasse zu jeder Jahreszeit
- Innenraumbegrünung
- Lieferung in und um Markt Schwaben
- Lieferung deutschlandweit per Paketdienst
- Fleurop-Lieferpartner mit 5 Sternen

CHRISTINE ZIPFEL
 Ebersberger Straße 8 · 85570 Markt Schwaben
 Tel.: 08121-250 690 0 · Fax: 08121-250 690 1
 E-Mail: info@floraldikum.de

www.floraldikum.de









Veranstaltungen in der Weihnachtszeit

Viel los ist im Dezember in der Gemeindebücherei Markt Schwaben

Dienstag, 5. Dezember

Lesung „Wie Nikolaus einen Gehilfen fand“ – 16 Uhr im Märchenzelt für Kinder ab vier Jahren.

Zum Inhalt: Der heilige Nikolaus sitzt verzweifelt auf seinem Schlitten. Gerade ist er im Dorf angekommen und sieht, dass der Sack mit den Geschenken für die Kinder ganz leer ist. Durch ein großes Loch sind alle Nüsse, Äpfel und Lebkuchen während der holprigen Fahrt in den Schnee gekugelt. Muss er nun mit leeren Händen zu den Kindern kommen?

Samstag, 16. Dezember

Bilderbuchkino „Die wunderbare Weihnachtsreise“ – 16 Uhr im Märchenzelt für Kinder ab vier Jahren.

Zum Inhalt: Anja wünscht sich nichts sehnlicher, als einmal dem Weihnachtsmann bei seinen Vorbereitungen zu helfen. Und so begibt sie sich auf eine wunderbare Reise durch magische Winterlandschaften. Unterwegs trifft sie ein starkes Pferd, ein Rentier und sogar einen riesigen Eisbär! Sie alle helfen ihr, den Weg zum Weihnachtsmann zu finden, und endlich geht ihr größter Wunsch in Erfüllung!

Samstag, 16. Dezember

Bilderbuchkino „Ein wunderbarer Weihnachtswunsch“ – 16.30 Uhr im Märchenzelt für Kinder ab vier Jahren.

Zum Inhalt der zweiten Geschichte: Anja wünscht sich nichts sehnlicher als ein Hundebaby. Sie schreibt es auf ihren Wunschzettel, den sie an den Weihnachtsmann schickt. Kurz vor Weihnachten entdeckt sie unter einer Tanne, im tiefen Schnee, ein einsames Rentierbaby. Sie darf es zu Hause versorgen und gibt ihm den Namen Ole. Ole wächst heran und sie verbringen gemeinsam einen unbeschwerten skandinavischen Bilderbuchsommer. Doch als es wieder kalt wird und die Welt unter einer glitzernden Schneedecke liegt, bekommt Ole Sehnsucht nach seiner Herde. Schweren Herzens lässt Anja ihren Freund ziehen. Ein Wunder geschieht: Der Weihnachtsmann hat einen Platz für Ole in seiner magischen Rentierherde. Und er wird auch Anjas größten Weihnachtswunsch erfüllen.

Katholische Pfarrei
St. Margaret
in der Pfarrkirche:

10. Dezember „Heilige Nacht“ von L. Thoma, gelesen von J. Bayer mit Sängerrunde Liederfreiheit und Eglhartinger Stubnmusik

17. Dezember, 18 Uhr Gemeinsam mit dem Katholischen Kirchenchor:
Alpenländisches Adventssingen mit Orgelpositiv

28.12., 18 Uhr Katholische Kirche: Weihnachtliches Orgelkonzert mit Franz Comploi, Brixen



- Das Gästehaus am Turm liegt zentral in Markt Schwaben in einer ruhigen Seitenstraße mit eigenen Parkplätzen.
- Gemütliche Zimmer laden zum Verweilen ein.
- Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Haartrockner und Farbfernseher ausgestattet.
- Transfer zu Bahnhof, Messe und Flughafen auf Anfrage

Ihre Familie Brand

Gschmeidmachergasse 2 – 4, 85570 Markt Schwaben
Telefon 0 81 21 / 4 52 19, Fax 0 81 21 / 92 37 92
E-Mail info@hotel-am-turm.com
www.hotel-am-turm.com



Einsiedlers Heiliger Abend

von Joachim Ringelnatz

Ich hab' in den Weihnachts-
tagen –
Ich weiß auch, warum –
Mir selbst einen Christbaum
geschlagen,
Der ist ganz verkrüppelt und
krumm.

Ich bohrte ein Loch in die Diele
Und steckte ihn da hinein
Und stellte rings um ihn viele
Flaschen Burgunderwein.

Und zierte, um Baumschmuck
und Lichter
Zu sparen, ihn abends noch
spät
Mit Löffeln, Gabeln und Trichter
Und anderem blanken Gerät.

Ich kochte zur heiligen Stunde
Mir Erbsensuppe mit Speck
Und gab meinem fröhlichen
Hunde
Gulasch und litt seinen Dreck.

Und sang aus burgundernder
Kehle
Das Pfannenflickerlied.
Und pries mit bewundernder
Seele
Alles das, was ich mied.

Es glimmte petroleum-
betrunken
Später der Lampendocht.
Ich saß in Gedanken versunken.
Da hat's an die Türe gepocht,

Und pochte wieder und wieder.
Es konnte das Christkind sein.
Und klang's nicht wie
Weihnachtslieder?
Ich aber rief nicht: »Herein!«

Ich zog mich aus und ging leise
Zu Bett, ohne Angst,
ohne Spott,
Und dankte auf krumme Weise
Lallend dem lieben Gott.



2002 stieg Tochter Cornelia in die Fußstapfen ihrer Eltern Petra und Joseph Riexinger. Schon von Klein auf zeigte sie großes Interesse und besonderes Talent zum Friseurberuf. Die erste Einheit ihrer Ausbildung zur Friseurin absolvierte sie in der internationalen Friseurfachschule Meininghaus. Bereits 2004 brachte sie den Meistertitel mit nach Hause, 2006 den Betriebswirt im Handwerk. Seit 2004 ist sie Mitglied im Prüfungsausschuss bei der Friseurinnung Ebersberg, seit 2012 stellvertretende Prüfungsvorsitzende und Gesellenausschussvorsitzende. Nach ein paar Jahren auswärtiger Erfahrung in renommierten Friseursalons in Ottobrunn und München kam sie zum 50. Betriebsjubiläum 2007 zurück, übernahm die Geschäftsleitung und sorgte so für die Entlastung ihrer Eltern.



Alle sehen Glücksfee Kaminkehrerin Vroni Schellerer bei ihrer wichtigen Aufgabe zu: v.l. Petra Riexinger, Sabine Popp, Sandra Zintl, Josef Riexinger sen. und Joseph Riexinger jun.

Cornelia Hermansdorfer (geb. Riexinger) ist überzeugt: „Auch heute gelten die Grundsätze unserer Philosophie: Kundenzufriedenheit durch höchste fachliche Qualität und Beratung, ständige Weiterbildungen, Wertschätzung und anständige Bezahlung unserer Mitarbeiter.“ Dies sorgt für gutes Betriebsklima und ein gutes Miteinander. Den Mitbewerbern immer „eine Nasenspitze voraus“ zu sein, die neuesten Trends und Techniken schon bei der Entstehung beobachten und zeitnah umzusetzen, ist eine der wichtigsten Zutaten zum Erfolg.

Doch die Meisterin weiß, dass nichts selbstverständlich ist: „60 Jahre Riexinger Friseure, das heißt für uns als Familienbetrieb, dass wir gerade unseren vielen,

oft langjährigen Mitarbeitern zu großem Dank verpflichtet sind! Über 70 Auszubildende, alle mit erfolgreichem Abschluss, zeitweise mit eigenem Ausbildungsalon und entsprechenden Konzepten. Das geht alles nur, wenn Marktqualität und Nachfrage stimmen: Treue Kunden, langjährige Kunden und ebenso die Kunden, die auch in schwierigen Zeiten wie Wirtschaftskrise usw. zu uns hielten. Ohne „Sie“ und „Ihn“ war und ist kein Erfolg möglich. Herzlichen Dank an die vielen Menschen, die unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen.“

Zum Jubiläum hat sich Geschäftsleiterin Cornelia Hermansdorfer für den Familienbetrieb etwas Besonderes einfallen lassen: Ein Gewinnspiel mit 250 tollen Preisen, an dem die eigenen Kunden wie auch Kunden von vielen Markt Schwabener Geschäften teilnehmen konnten. „Wir bedanken uns herzlich bei allen Unternehmen, die uns mit tollen Preispenden und ihrer Mithilfe mit Aufstellen von Gewinnspielboxen in Ihren Geschäften unterstützt haben. Die hohe Teilnehmerzahl beim Gewinnspiel übertraf unsere Erwartungen bei weitem“, freut sich

Cornelia Hermansdorfer. So hatte als „Glücksfee“ Kaminkehrerin Vroni Schellerer alle Hände voll zu tun, als sie am Marktsonntag des Herbstmarktes die Ziehungen durchführte. Das ganze Team von Riexinger Friseure war am Jubiläumstag anwesend. „Unseren herzlichen Dank an unser junges engagiertes Team. Mit Kreativität und anpackend, mitdenkend, ihre Arbeit immer mit neuen Ideen oder Techniken bereichernd.“

Das Riexinger Friseure Team freut sich, auch in Zukunft, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.



Ihr Friseur für Damen, Herren und Kinder

**Bahnhofallee 1
85570 Markt Schwaben**

Telefon 08121/3869

E-Mail: info@riexinger-friseurteam.de
www.riexinger-friseurteam.de
Facebook: Riexinger Friseurteam GmbH

Öffnungszeiten

Mo. 13.00 – 18.30 Uhr Männertag
Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

**mit und ohne
Terminvereinbarung!**

Achtung !!!

Am 24.12. ist Weihnachten

Kein Weihnachtsstress.....

....verschenke einen

Gutschein!!!

Gutscheinaktion

Weihnachtsgutscheine

- 10% Rabatt





Die Angebote des Monats sind online

Ein Besuch auf der Internetseite des Vereins Markt Schwaben 2030

lohnt sich immer: www.marktschwaben2030.de



Foto: A. Rupprich

Sie sind online: die „Angebote des Monats“. Die Mitglieder des Vereins freuen sich, dass sie ihre besonderen Angebote einem breiten Publikum von überall bequem auf einen Blick präsentieren können.

Die ersten Unternehmen nutzen bereits diese Form der Präsentation. Die Besucher der Seite finden hier besonders günstige Angebote mit Preisnachlässen von **Media Götze, munich-pixels GmbH, Rupprich DAS WOHNWERK, Marmeladenherz, Wäsche am Marktplatz und Schmitt Beton.**

Gerade jetzt in der Weihnachtszeit wird die Zeit manchmal knapp und so ist es ein toller Service, sich hier zu informie-

ren und Schnäppchen zu finden. Monatlich werden die Offerten aktualisiert somit wird das immer wieder ein guter Grund sein, die Vereinsseite aufzumachen.

Angebote digital präsentiert in den Läden

Moderne Werbemittel machen es möglich, dass der Kunde sich während des Einkaufs über die Angebote des Monats informieren kann. Sei es als Bildschirmschoner für den PC, im Verkaufsraum oder auch in absehbarer Zeit auf einem Promotionscreen, der in den Schaufenstern präsent sein wird. So kann man sich auch über die anderen Geschäfte am

Ort und deren Sonderangebote informieren. Bei Rupprich DAS WOHNWERK ist bereits ein Monitor aufgestellt.

It's showtime mit einer Slideshow

In langsamen Zeitintervallen wird jedes Angebot aufgezeigt. Das macht einen Schaufensterbummel noch interessanter.

Besuch auf der Website

Um immer informiert zu sein, lohnt es sich, auf die Homepage zu gehen. Hier findet man das aktuelle Programm, geplante Aktionen und kann vergangene Events nachlesen sowie die Bilder hierzu sehen. SD ➤



Gerd Virgens

Landschaftsbau GmbH



30
JAHRE
JUBILÄUM

Neuanlagen • Pflege • Teichbau • Pflasterungen • Holzterrassen • Pflanzungen



Ihr Meisterbetrieb für
Garten & Landschaft

finsinger au 4
85570 markt schwaben

www.virgens.info
mail@virgens.info

089 - 903 86 45
08121 - 25 92 55

Das perfekte Heimkino

Fachbeitrag zum Aufbau eines Heimkinos von Oliver Götze, Teil 3



In den beiden vergangenen Ausgaben haben wir die ersten Schritte dargestellt, um ein geeignetes Heimkino zu planen und umzusetzen. Hier nun die abschließenden Projektschritte.

4. Schritt:

Die Auswahl der Elektronik

Wenn Sie sich im Schritt 2 (Ausgabe 3-2017) für ein Soundboard oder eine ähnliche Lösung entschieden haben, so benötigen Sie keine weitere Verstärkerelektronik. Bei der Tonlösung über eine Stereoanlage nutzen Sie entweder eine gute vorhandene Stereoanlage oder schaffen diese an. Überlegen Sie sich, welche Musikquellen Sie nutzen wollen. Am einfachsten bedienbar ist meist ein Stereoreceiver, welcher Ihnen den Ton vom Fernseher verstärkt und Radioempfang ermöglicht. Eventuell ist auch schon ein CD-Laufwerk integriert.

Haben Sie sich im 2. Schritt für

eine Lösung mit Dolby Surround und mehreren Lautsprechern entschieden, so geht es jetzt an die Auswahl eines geeigneten Surroundreceivers. Hierbei ist es u.a. wichtig, wieviele Lautsprecher angeschlossen werden sollen. Es gibt Receiver für 5, 7 oder mehr Lautsprecher und für zusätzliche Deckenlautsprecher. Das Gerät sollte über ein ordentliches Netzteil und kräftige Endstufen verfügen. Achten Sie bitte auch auf die Ausstattung des Receivers. Eventuell wollen Sie auf Ihre Musiksammlung auf Ihrer NAS im heimischen Netzwerk oder auf Internetradio zugreifen? Viele neue Modelle bieten diese Möglichkeit.

Weiterhin benötigen wir eine Wiedergabemöglichkeit für Blu-Ray /DVD und CD. Zwar gibt fast jeder Blu-Ray-Player auch CDs wieder, jedoch nicht unbedingt auch in sehr guter Tonqualität. Daher empfiehlt sich für CD-Fans mit größeren Sammlungen entweder ein hochwertiger

Blu-Ray-Player, welcher auch CDs gut wiedergibt, oder die Anschaffung eines separaten CD-Players bzw. die Nutzung des ohnehin vorhandenen Gerätes.

5. Schritt:

Die Auswahl einer geeigneten Aufstelllösung

Diese ist ein ganz wichtiger Schritt, da er über den Wohlfühlfaktor in Ihrem Wohnzimmer entscheidet. Sichtbare Kabel und herumstehende Elektronik zerstören ein gemütliches Ambiente.

Wenn Sie sich für ein System mit Centerspeaker und Subwoofer und diverser Elektronik entschieden haben, so ist ein schickes Tonmöbel empfehlenswert, welches alle Komponenten diskret verschwinden lässt und trotzdem die volle Klangqualität und Bedienbarkeit gewährleistet. In dem Möbel ist evtl. auch noch Platz für Ihre CD- und Blu-Ray-Sammlung. Es gibt verschiede

ne Möbelhersteller, welche sich auf solche Lösungen spezialisiert haben. Einige erlauben sogar eine drehbare Position des Bildschirms auf dem Möbel. Natürlich können Sie sich ein solches Möbelstück auch individuell von einem guten Schreiner anfertigen lassen.

Wenn Sie sich für Wand- oder Wandeinbaulautsprecher entschieden haben und Sie nicht unbedingt Ihre Wände aufschlagen wollen, so empfehle ich Ihnen eine separate stabile Wand aus MDF, welche vor Ihre Zimmerwand montiert wird (siehe Foto links unten). Diese Vorbau-Wand verdeckt die Verkabelung und bietet genügend Platz für die Einbaulautsprecher. Außerdem bietet sich so die Möglichkeit einer Hintergrundbeleuchtung mit LED-Streifen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg bei Ihrem ganz persönlichen Heimkino-Projekt und sind Ihnen gerne behilflich.

Wir planen und realisieren Ihr Wohnzimmer-Heimkino.
Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Beratungstermin.
Mail: info@mediaathome-goetze.de
Telefon: 08121-43410

media@home Götze
Marktplatz 8 - 89570 Markt Schwaben



Zu Besuch im Wildpark



Foto: Domke



Foto: GE

Wie kann man Kindern eine Freude machen? Indem man mit ihnen gemeinsam Zeit verbringt.

Genau das hat sich der Verein auch gedacht und hat einige Kinder eingeladen mit ihnen einen Tag im Wildpark Poing zu verbringen. Zusammen mit

dem Schwabener Kinderfonds wurde der Ausflug organisiert. Die Vorbereitungen dafür trafen Frau Freise und Frau Mohn von der Gemeindeverwaltung, indem sie die Einladungen an die Kinder schickten. Treffpunkt war um 13 Uhr an der Kasse im Wildpark Poing. „Alle waren

sehr pünktlich“, berichtet Alois Rupprich, der Vorsitzende von Markt Schwaben 2030, der zusammen mit den Eltern und Kindern die Parkanlage erkundet. Insgesamt machten sich 20 Kinder und 15 Erwachsene auf den Weg zu den Gehegen der verschiedenen Tiere vorbei.

Den Kindern bereitete der Ausflug viel Freude und auch Alois Rupprich schwärmte, dass es ein ausgesprochen lustiger Nachmittag gewesen sei. *FH* ➤



Vertrauen ist einfach.



www.kskmse.de

Gut für die Region.

Wir engagieren uns für die Menschen in der Region, denn dem Vertrauen unserer Kunden verdanken wir unser kontinuierliches Wachstum. Für eine Region, in der es sich zu leben lohnt.

Reform in unserer Zeit

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Markt Schwaben hat am Freitag neue Thesen aufgestellt

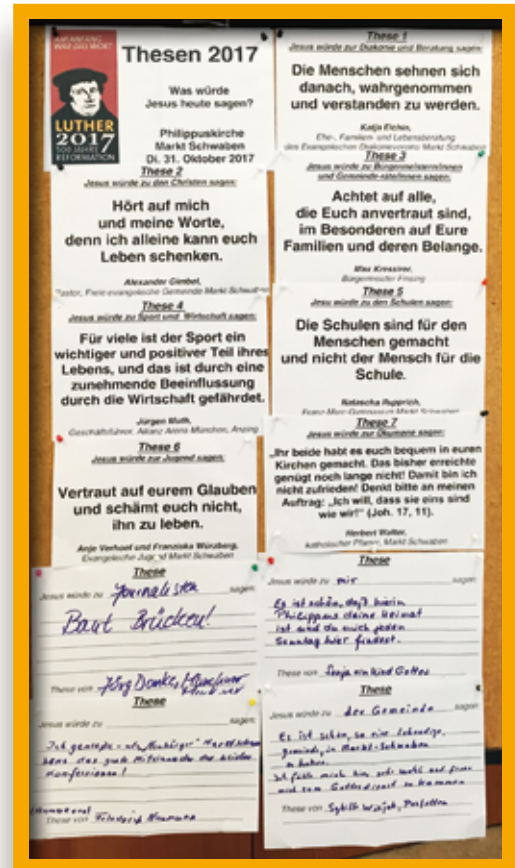
Was würde Jesus heute sagen? Diese Frage war der Kernpunkt des Reformationstages, der in der Philippuskirche mit einem bemerkenswerten Festgottesdienst gefeiert wurde.

An den Antworten haben sich Vertreter der gesamten Bandbreite der Gesellschaft beteiligt. Sie haben ihre eigenen Thesen zu ihrem Wirkungskreis aufgestellt und sie auch mahnend und selbstkritisch erläutert:

- 1. Zu Diakonie und Beratung:** Die Menschen sehnen sich danach, wahrgenommen und verstanden zu werden. Katja Eichin, Beraterin
- 2. Zu Christen:** Hört auf mich und meine Worte, denn ich allein kann euch Leben schenken. Alexander Gimbel, Pastor der Freien ev. Gemeinde Markt Schwaben
- 3. Zu Bürgermeister/innen und Gemeinderät/innen:** Achtet auf alle, die Euch anvertraut

- sind, im Besonderen auf die Familien und deren Belange. Max Kressirer, Bürgermeister Finsing
- 4. Zu Sport und Wirtschaft:** Für viele ist der Sport ein wichtiger und positiver Teil ihres Lebens, und das ist durch zunehmende Beeinflussung durch die Wirtschaft gefährdet. Jürgen Muth, Geschäftsführer Allianz Arena München, Allianz
 - 5. Zu den Schulen:** Die Schulen sind für den Menschen gemacht, nicht der Mensch für die Schule. Natascha Rupprich, Lehrerin

- 6. Zur Jugend:** Vertraut auf euren Glauben und schämt euch nicht, ihn zu leben. Anje Verhoef und Franziska Würzburg, evangelische Jugend
- 7. Zur Ökumene:** Ihr beide habt es euch bequem in euren Kirchen gemacht. Das bisher erreichte genügt noch lange nicht! Damit bin ich nicht zufrieden! Denkt bitte an meinen Auftrag: „Ich will, dass sie eins sind wie wir!“ (Joh. 17, 11). Herbert Walter, Katholischer Pfarrer



Jeder konnte etwas finden, seine eigene Tätigkeit zu hinterfragen. So blieb es nicht aus, dass die Frage nach Jesu Aussagen in der heutigen Zeit in der Pfarrgemeinde weiter geführt wurden. Beim anschließenden Beisammensein im Gemeindezentrum haben Gäste für ihre ganz persönlichen Antworten auf der Anschlagtafel ihren Platz gefunden. GE 
marktschwaben-evangelisch.de

Der Posaunenchor sorgte von der Empore aus für die Musik und begleitete Luther-Lieder.





oben: Kanzel. Alle Aufnahmen mit freundlicher Genehmigung des Erzb. Ordinariat München, Hauptabt. Kunst, Foto: Vroni Freudling.

Lobpreis durch frischen Glanz

Das Ressort Bauwesen und Kunst des Ordinariats hält nach den kunsthistorischen Voruntersuchungen fest: die Markt Schwabener Pfarrkirche ist ein beispielhaftes Zeugnis für die hohe Bau- und Ausstattungskultur abseits von Hof, Klöstern und Wallfahrtskirchen. Der immense Sanierungsaufwand erweist sich als gerechtfertigt.

Der zeitliche Ablauf der Gesamtinstandsetzung in Stichpunkten: 2009 Statische Sanierung der Empore, 2010-2012 Dachstuhl-sanierung, 2014 Außenrenovierung, 2015-2017 Innenrenovierung.

In der Raumschale wiederholen sich die Fassungselemente. Reinigung, Entsalzung, Stuckergänzung und Neufassung mit mehrschichtiger Kalklasur wurde in historischer Technik ausgeführt. Altäre und Kanzel wiesen neben einer starken Oberflächenverschmutzung Fehlstellen an Orna-

menten, Fugen und Risse in der Holzsubstanz auf. Teilweise freigelegte Erstfassungen von 1680 wurden wieder gefestigt, von verbräunten Retuschen und Firnissschichten befreit, bestehender Wachsüberzug wurde regeneriert. Das Gemälde des Hauptaltars wurde konserviert.

Viele Metallelemente wurden wieder instand gesetzt und konserviert. Türbeschläge und Schlösser, sowie das historische Eingangsgitter erhielten einen Überzug aus mikrokristallinem Wachs, fehlende Schlüssel wurden nachgefertigt. Am Nordportal wurden die Türbänder entsprechend dem Umbau als barrierefreier Zugang angepasst. Die liturgische Ausstattung wurde in einer reduzierten Konzeption neu geschaffen (wir berichteten). In der selben Art wurde die Marienverehrung neu gestaltet.

GE ➤



Marienverehrung in der Turmkapelle mit hellen Bronzeplatten



Seitenaltar Detail: Vorzustand – Endzustand



Detail Türschlösser im Endzustand



Partner für Eigenheimer

Die Siedlervereinigung bietet fachlich fundierte Beratung und praktische Tipps rund ums Haus

„Siedlervereinigung Markt Schwaben e.V.“ – der Vereinsname lässt nicht unbedingt auf die Bandbreite seiner Tätigkeit schließen. Statt sich nur für eine kleine eingeschlossene Gemeinschaft einzusetzen, macht sich der Verein für die Belange von Wohneigentums-Besitzern in ganz Markt Schwaben stark. Allen voran der Vorsitzende Franz Bär. Er und ein ganzes Team von 36 Aktiven halten das ganze Jahr über den Verein auf Trab, mit Informationsveranstaltungen und -fahrten, Geräteliste, Öffentlichkeitsarbeit und natürlich auch

Festen, die die Gemeinschaft pflegen.

Stolz verweist Franz Bär auf die aktuelle Mitgliederzahl von 524 Personen. 2001 waren es noch 80 Mitglieder. Es zeigt sich, dass die Belange rund um Haus und Wohnung wieder im Interesse steigen. Selbst machen ist die Devise. Ganz pragmatisch werden gerne genutzt die verschiedensten Geräte. Bei einer Geräteausstellung alle 2 Jahre auf dem Marktplatz werden Umfang und Einsatz der vorhandenen Maschinen und Werkzeuge präsentiert.

Die Siedlervereinigung hat sich örtlich in Markt Schwaben gegründet und hat in dieser Region mit den Nachbarlandkreisen seinen Aktionsradius. Doch was in den 50er Jahren für die Besitzer von kleinen Einfamilienhäusern begonnen hat, erstreckt sich heute auf alle Wohnnutzer, sprich auch Wohnungseigentümer und Mieter. Letztendlich haben sie dieselben Bedürfnisse, was Arbeiten rund um die selbst genutzten vier Wände angeht. Durch geschickte Verhandlungen kann der Verein bei ortsansässigen Händlern und Handwerkern günstige Konditionen anbieten, von 5 bis 15%. Und das alles zu einem Mitgliedsbeitrag von nur 22,80 Euro.

Die Mitgliedschaft im Markt Schwabener Verein beinhaltet verschiedene Versicherungen als Eigentümer, Vermieter, Mieter Pächter, Nießbraucher oder Verwalter. Sehr geschätzt sind die Beratungen in der Landeszentrale: der Eigenheimerverband



Bayern e.V. in München bietet im Rahmen der Mitgliedschaft kostenlose Rechtsberatung rund um Haus und Grundstück.

Der nächste Termin ist das Adventstreffen am 15.12.17 ab 17.00 Uhr am Kolpingweg. Bei Lagerfeuer, Würstel und Gebäck treffen sich die Mitglieder zum Abschluss des Jahres noch einmal auf ein Glaserl Glühwein.

Alle Informationen unter: www.siedlervereinigung.de GE ➔



**Unser Service
ist umfangreich
und vielfältig**



Autohaus Bäuerle e.K., Geltinger Str. 2,
85570 Markt Schwaben
08121/476845-0 www.autohausbaeuerle.de

KURSANGEBOT

17. März 2018, Baumschneidekurs

Alle zwei Jahre bietet die Siedlervereinigung für ihre Mitglieder einen Schneidekurs speziell für Obstbäume an. Gäste sind immer herzlich willkommen – vielleicht ein guter Einstieg in eine Mitgliedschaft.

Dieses Jahr ist Werner Dankesreiter vom Gartenbauverein Poing der Kursleiter. Von 10 bis 12 Uhr werden die Besonderheiten der Obstbäume gezeigt. In der Regel interessieren sich die Kursteilnehmer

für den korrekten Schnitt eines erwachsenen Baumes, die Unterscheidung zwischen Blatt- und Blütentrieb, wann wie eingekürzt werden muss. Eigenes Werkzeug kann der Referent gerne überprüfen, ob es für den gewünschten Zweck geeignet ist.

Wo der Kurs statt findet, ist noch offen. Bitte entnehmen Sie diese Information der Presse oder der Internetseite: www.siedlervereinigung.de



erfahren und immer wieder frisch

50 Jahre Traumberuf Friseur

Vor 50 Jahren hat die heutige Geschäftsfrau und Meisterin Elisabeth Fodermeier ihre Lehre im Friseurhandwerk begonnen und ist seit inzwischen 35 Jahren selbständig.

Schon bald nach der Lehre hat die junge Dame sich beim Schaufrisieren beteiligt und in Rosenheim ihr Können gezeigt. Mit der Erfahrung von 12 Berufsjahren packte sie dann die Meisterschule, um sich drei Jahre später am 1.1.1982 selbstän-

dig zu machen. Schon immer hat sich Elisabeth Fodermeier für neue Techniken interessiert, von Haarschnitten nach natürlichem Haarfall oder englische Schneidetechnik, ob Strähnen- und Färbetechniken oder der nachhaltige Umgang mit Pflanzenfarben. Auch die Beratung mit Produkten für zuhause gehört dazu. Ein besonderes Steckenpferd sind Hochsteckfrisuren – ein echtes Aushängeschild der Friseurkunst.

Die Friseurmeisterin war mit ihrem Team oftmals auf öffentlichen Veranstaltungen zu sehen: bei mehreren Modeschauen in Markt Schwaben, beim Ausstatten der Debütantinnen des Poinger Opernball oder auf dem Marktplatz, um für einen ehrenamtlichen Zweck Haare zu schneiden.

Um die 70 Mitarbeiter sind ih-

ren im Handwerk mitgegangen – Azubis, Friseurinnen und Friseure, teilweise in Filialen. Da ist es kaum verwunderlich, dass auch das jetzige Team langjährige Begleiter sind. Franziska ist seit 18 Jahren dabei. Und die angehende Meisterin Veronika ist ab April wieder aktiv im Team. Deshalb freut sich Elisabeth Fodermeier, die selbständige Friseurmeisterin Natalie Müller in den neu umgestalteten Räumen begrüßen zu dürfen.

Im nächsten Jahr feiert das Haarstudio dieses Jubiläum in größerem Rahmen und wird, wie schon so oft, zugunsten einer sozialen Einrichtung eine Aktion starten. Denn die Lust an Neuem ist ungebremsbar vorhanden. „Der Beruf macht mir immer noch große Freude. Und ich will diese Begeisterung und das Können noch an viele junge Leute weitergeben“ sagt die strahlende Vollblut-Friseurin Elisabeth Fodermeier.

HAARSTUDIO

ELISABETH

Ihr Frauenpower-Team kreativ · modern · versiert

- **Haarschnitt/Styling**
typgerecht, modisch, frech in jedem Look für jeden Typ
- **Haarfarben**
Ansatz- und Komplettfärbung, Farbausgleich
- **Strähnen** aktuelle Trends in allen Farbkombinationen:
Balayage – Ombré – Nude Blond – Babylocks – Klassische Strähnen
- Pflanzenfarben**
dezent- oder kräftige Farbveränderung
- **Hochqualitatives Naturprodukt**
Haarpflege für zuhause auf Ihre Haare und Kopfhaut abgestimmt
- **MakeUp** dezent, natürlich bis ausgefallen
- **Braut- und festliche Frisuren**
von natürlich bis avantgard

DR.-HARTLAUB-RING 3 • 85570 MARKT SCHWABEN • 0 81 21 / 4 02 21
Info@haarstudio-elisabeth.com • www.haarstudio-elisabeth.com
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30 – 18:00 Uhr · Sa. 8:00 – 14:00 Uhr
Mo. - Fr. bis 20:00 Uhr nach Vereinbarung



FFW Markt Schwaben

Unterhaltung und Ernsthaftes

Nach einem Jahr Pause entschieden sich die Verantwortlichen der Feuerwehr Markt Schwaben, das fast schon zur Tradition gewordene Kesselfleischessen erneut stattfinden zu lassen.

Die beliebte Veranstaltung fand heuer wieder am 21. Oktober um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Am Erlberg 1, in Markt Schwaben statt.

Ein voller Erfolg

Frühzeitig wurde darum gebeten sich anzumelden, damit realistisch geplant werden konnte und jeder satt wurde.

Schreibwaren Schiegl nahm die Anmeldungen entgegen. Von den etwa 180 Anmeldungen konnten ca. 150 Gäste begrüßt werden. Neben vielen Markt

Schwabener Besuchern feierten auch Kameraden der Feuerwehren Pastetten, Ottenhofen und Finsing, das THW zusammen mit den Mitgliedern der Vereine Falkonia, Veteranen und dem Trachtenverein. Alle Gäste ließen sich das Kesselfleisch von der Metzgerei Gantner und das Bier von der Brauerei Schweiger herzhafte schmecken. Das Brot war eine Spende der Bäckerei Hupfer. Ebenso als Spende stammte das Gemüse zum Kesselfleisch von „Süper Market“,

dem türkischen Spezialitätengeschäft vom Marktplatz. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön. Besonderer Dank gebührt den Aktiven, die mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendfeuerwehr das Event organisierten, das Essen herstellten, servierten und die Bewirtung souverän meisterten.

Begeistertes Feedback

Vorstand Karsten Doll teilte mit, dass die Feuerwehr sehr positives Feedback erhielt und zur Wiederholung anspornt. ➤

Wichtiger Hinweis

Rauchwarnmelder retten Leben, Hab und Gut!

In Wohnungen müssen Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure, die zu Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut oder angebracht und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird.

Die Eigentümer vorhandener Wohnungen sind verpflichtet, jede Wohnung bis zum 31. Dezember 2017 entsprechend auszustatten. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, der Eigentümer übernimmt diese Verpflichtung selbst.

Quelle: www.rauchmelderpflicht.eu

Alle Infos:
www.ffwmarktschwaben.de



THW Markt Schwaben

50 Jahre THW Markt Schwaben in 2018

Am Sonntag den 15.10. feierte die THW-Jugend Markt Schwaben ihr 20-jähriges Bestehen. Wie es sich zu einem runden Geburtstag gehört, war die gesamte THW-Jugend-Familie eingeladen: Über 150 Eltern, Großeltern oder Geschwister genossen den sonnigen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in der Markt Schwabener THW-Unterkunft.

1997 auf wackligen Beinen gegründet, umfasst die THW-Jugend in Markt Schwaben heute über 70 Mitglieder in mehreren

Jugendgruppen (10 bis 17 Jahre) und einer Minigruppe (6 bis 9 Jahre). Ortsjugendleiter Stefan Sandner nutzte nun 20 Jahre später den feierlichen Rahmen, um sich beim Ortsbeauftragten Herbert Hönig und den Jugendbetreuern für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren zu bedanken.

Anschließend zeigten die Jugendlichen, was sie in ihren Jugenddiensten lernen. In einem Übungsparcours mussten sie sich zunächst mit der hydraulischen Schere den Weg

freischneiden. Auch der hydraulische Spreizer wurde zum Anheben einer schweren Last benötigt. Schließlich folgte die anspruchsvollste Aufgabe, bei der besonders Teamwork gefragt war: Mit einem sogenannten Leiterhebel musste eine verletzte Person schonend von einem Turm gerettet werden. Begeistert konnten die Familien und Freunde der Junghelfer beobachten, wie sie alle Aufgaben mit Bravour meisterten.

2018 wird wieder gefeiert

Auch im nächsten Jahr kommt der Ortsverband Markt Schwaben aus dem Feiern nicht heraus. So steht das 50-jährige Gründungsjubiläum des Ortsverbandes an. Im Rahmen eines Feierwochenendes vom 20. bis 22. Juli 2018 ist einiges geboten:

Am Freitag werden DA HUA-WA, DA MEIER UND I für ausgelassene Stimmung mit ihrem einzigartigen Kabarettprogramm sorgen. Karten sind bereits bei der Metzgerei Gantner, Schreibwaren Schiegl, der Esso Tankstelle und auf www.thw-marktschwaben.de erhältlich.

Am Samstag präsentiert der Ortsverband sein Können auf dem Marktplatz in Markt Schwaben. Anschließend wird auf unserem Weinfest mit D'MOOSNER ordentlich gefeiert.

Der Sonntag wird festlich mit Frühschoppen, Fahnenweihe und Festzug. An allen Abenden steht die Bar in der Unterkunft den Feierwütigen offen!

Auf ein zahlreiche Gäste freut sich das THW OV Markt Schwaben. FH ➤



Fotos: THW

Perfekte Passform

Fachberatung bei „Wäsche am Marktplatz“

Es ist eine grundsätzliche Frage, die für jede Kundin relevant ist: Worauf legt meine Fachberaterin besonderen Wert?

Silvie Götze, Inhaberin von Wäsche am Marktplatz, hat dazu eine klare Auffassung:

„Es kommt auch im Detail auf die richtige Größe an, die eine Kundin tragen sollte, damit der BH seine Funktion übernimmt. Denn seine Aufgaben sind es, zu halten, zu stützen, zu entlasten und zu formen. Bei 99% der Kundinnen, die neu zu mir ins Geschäft kommen, hat der BH keinen weiteren Effekt, als dass er warm hält.

Bei Busen wirkt nun mal die

Physik der Schwerkraft. Es ist Gewicht, das nicht selten bewirkt, dass die Schultern nach vorne klappen. Zur Folge hat das Rundrücken, Verspannungen im Schulter-Nacken-Bereich, Spannungskopfschmerzen aber auch Kribbeln in den Fingern, da das Gewicht auf den Schultern lastet und die darüber verlaufenden Nervenstränge gereizt werden. Einen Großteil der Gewichtsverteilung sollte jedoch das Unterbrustband übernehmen, nicht die Träger.

Beeinflusst werden auch die inneren Organe wie Lunge oder Herz. Nicht selten hören wir Kommentare wie „ich kann jetzt viel leichter atmen“.

Bei uns kommt es erst dann zur Anprobe, wenn wir die Anforderungen der Frau kennen. Wir geben keinen Artikel blind in die Kabine, ohne die Beschaffenheit der Büste zu kennen, mit der Frau gesprochen und maß genommen zu haben. Geschweige denn, dass wir einfach einen BH verkaufen. Es gibt keinen BH, der sich für alle Busenformen eignet.

Die ersten Effekte sind noch während der Anprobe zu sehen. Trägt eine Kundin das perfekte Modell, verlässt sie die Kabine

mit einer ganz anderen Körperhaltung. BHS haben eine enorme Wirkung auf die gesamte Statik des Körpers.

Die gesundheitlichen Zusammenhängen eines BHs zum Körper machen sich die wenigsten bewusst, egal welcher Größe.“

Fachberatung ist mehr eben als Verkauf. Und darauf ist Silvie Götze ein wenig stolz.

www.dessous-markt-schwaben.de





*Das schönste Geschenk
unterm Christbaum:
Edle Dessous von
Chantelle*

*Lassen Sie sich von uns
beraten und überzeugen
Sie sich von unserer
großen Auswahl!*

*P.S. Wer sich nicht
entscheiden kann – wir
stellen Ihnen auch schöne
Gutscheine aus!*

Wäsche am Marktplatz
Marktplatz 7
85570 Markt Schwaben
Telefon: 08121 - 3154
E-Mail: goetze.sylvi@gmx.de



Individuelle Blickpunkte



„Anni und ihre Geige“ von Christoph Keil

Soll zeigen wie Künstler mit ihrer Musik verschmelzen, je nach Musikart strahlen sie klassische Anmutung oder Dynamik aus.

Das Jahresende ist schon in Sicht und viele starten einen Rückblick auf das Jahr 2017. So auch der Camera-Club Markt Schwaben. Präsentiert wird die Jahresausstellung FOTO 2017 am Wochenende des 2. und 3. Dezember von 10.00 bis 18.00 Uhr im Markt Schwabener Rathaus- Foyer.

Die Besucher bekommen ein breites Spektrum an Themen zusehen: die Bilder der 17 Autorinnen und Autoren zeigen, was ihnen dieses Jahr besonders viel Spaß gemacht hat. Von Sport, Musik und Theater über Portraits, Tiere und Landschaften entführt die Vielfalt an Fotos die Besucher in die abwechslungsreiche Welt der Fotografie.

Was in der Ausstellung zu erkennen sein wird: man versucht



oben links: „Komplexe Strukturen, klare Sicht“ von Günther Keil

Mitte: Plakatbild von Claudia Topel „Ausstellungsbesuch“

links unten: „Afrikanische Elefanten“ von Vivian Verheyen

rechts unten: „Hundstod“ von Walter Schneider

Ilona Waldecker

Selbständige Buchhalterin*

Büro: Bahnhofstr. 9 • 85570 Markt Schwaben
Tel.: 08121 9953879 • Fax: 08121 9953882
Mobil: 0175 2977716 • e-Mail: zahlenrenner@web.de

☒ fachkundig ☒ zuverlässig ☒ preiswert

– *Buchen laufender Geschäftsvorfälle –



Mitglied im Bundesverband selbständiger
Buchhalter und Bilanzbuchhalter

derzeit während der Aufnahme schon die künstlerische Bildwirkung zu erzeugen und nicht erst am Computer. Mit den Bildern wollen die Fotografinnen und Fotografen demonstrieren, wie vielfältig das Hobby Fotografie sein kann. Mal sind die Farben expressiv, mal zurückhaltend. Fast ein Drittel der Bilder ist in klassischem Schwarz-Weiß – keine Farbe lenkt hierbei vom Kern des Fotos, von Strukturen und Stimmungen ab.

In digitalen Bilderrahmen werden in kurzen Rückblicken gemeinsame Aktionen des Clubs gezeigt, zum Beispiel von gemeinsamen Bilddiskussionen und Fotoaktionen. FH



Herzlich willkommen bei BEAUTY & WELLNESS

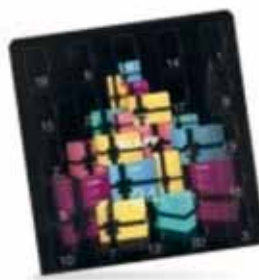
Seit 30 Jahren ist Beauty & Wellness eine bekannte Adresse für Schönheit und Wohlbefinden in Markt Schwaben. Wir bieten Ihnen neueste, modernste Technik wie z. B. Microdermabrasion, Skin Sooter, Radiofrequenz, um nur einige zu nennen, hochwertige Pflegeprodukte und

innovative Behandlungen, die nicht überall zu finden sind. Jahrzehntelange Berufserfahrung, die Liebe zum Beruf und ständige Weiterbildung gehören zu den Ecksteinen meines Kosmetik Studios. Natürlich finden Sie auch bei uns liebevoll ausgesuchte Geschenke, exklusive

Raumdüfte und besondere Duftkerzen hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen und natürlichen Aromen. Eine fachmännische Beratung und professioneller Service ist für uns selbstverständlich. Für die bevorstehende Weihnachtszeit sind wir bestens gerüstet. Viele neue

Ideen, Behandlungen und viele Top Spar Angebote und Sondergrößen erwarten Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Sie finden uns gegenüber der Kirche in der Unterbräu Passage, Marktplatz 31, Tel. 08121 / 3205 www.mybeautywellness.de



BEAUTY & WELLNESS INGRID PETSCHINKA
MARKTPLATZ 31 MARKT SCHWABEN TEL. 08121/3205
www.mybeautywellness.de



Heimatismuseum Markt Schwaben

„Menschen bei der Arbeit“ – eine Reise in die Vergangenheit

Geschichte wird im Heimatmuseum Markt Schwaben (Bahnhofstraße 28) wieder lebendig. Und seit kurzem ist es um eine Attraktion reicher: der Jahresausstellung „Menschen bei der Arbeit“.

„Es ist viel passiert in den vergangenen Wochen“, betonte Bernd Romir bei der offiziellen Eröffnung. Denn die Resonanz auf die Aufrufe in der Bevölkerung, doch altes Bildmaterial zur Verfügung zu stellen, war enorm. 8000 Fotos sind zusammengekommen, die größtenteils von Andrea Frick gesichtet, bearbeitet oder katalogisiert wurden. Für dieses Engagement bedankte sich Romir mit Blumen bei Frick. Sein Dank galt zudem alle an der Ausstel-

Für viele Menschen aus Markt Schwaben dürfte es hochinteressant sein, sich diese Ausstellung anzusehen. Jüngere sehen, wie sich der Ort vergrößert und verändert hat und ältere Menschen können sich viele Begebenheiten und Erinnerungen ins Gedächtnis rufen.



lung beteiligten Mitwirkenden. Und weil so viele Dokumente aus Platzgründen nicht im Heimatmuseum gezeigt werden können, gibt es außerdem eine

aus längst vergangenen Zeiten. Die Gäste der Vernissage – unter ihnen auch Heimatmuseums-Ehrenmitglied Josef Blasi – waren begeistert. Eine Gönnerin des Vereins konnte nicht

mehr dabei sein: Magdalena „Leni“ Pelzer, die am 20. Oktober verstorben ist. Mit einer Gedenkminute erinnerten die Besucher an die Markt Schwabenerin. Auch eine kleine Gedenktafel wurde aufgestellt.

In der neuen Jahresausstellung werden Firmen, Betriebe und Gewerbe aus Markt Schwaben präsentiert – mit ihren Mitarbeitern im Mittelpunkt. Besonders begeistert war Romir von der Aufnahme eines Tante-Emma-Ladens. Denn solche kleinen Unternehmen gibt es in der modernen Zeit kaum mehr. Aber auch die abstürzenden Kamine der Ziegelei aus dem Jahre 1972 haben es dem Heimatvereins-Chef angetan. „Doch



die Menschen sind im Vordergrund. Ich hoffe, dass sich viele Gespräche ergeben. Genauso soll es sein, alte Zeiten zur Geschichte werden lassen.“

Folgende Firmen und Betriebe sind in der Ausstellung bildlich zu sehen (Angaben ohne Gewähr):

Ziegelei, Gebrüder Schweiger Holzindustrie, Schweiger Bräu, Brauerei Widmann, Baustoffe Schmitt, Steinmetz Huber und Steinmetz Eisl, Maschinenbau Gastl, Architekturbüros Haushofer und Hache, Larcher Touristik, Weindl Landmaschinen, Wolfmühle, Druckgusswerk Thurner BDW, Baufirma IG Haydn, Gärtnerei Frick, Bayerisches Kunststoffwerk, Fa. Atron Systemlösungsanbieter für öffentlichen Personennahverkehr, Bäckerei Schmid, Druckerei Brummer, Schlosserei Kolbeck und Schlosserei Helmich, Ober-



Mathilde Wagner in ihrem Lebensmittelgeschäft (Milch Wagner), Pfr.-Hueber-Weg. Der Lebensmittelladen wurde am 31.5.1981 geschlossen.

huber Lebensmittel, Spielwaren und Limonadenherstellung. Doch nicht nur die Jahresausstellung ist sehenswert. Bei einem Besuch des Museums gibt es in den zwölf weiteren Räumen viel zu entdecken: Porzellanraum, Regionale Archäologie mit Grabrekonstruktionen, Burg und Schloss Schwaben, Kammer mit Sach für Manna-

leit und Weibaleit, Schwabener Ansichten, Markt Schwabener Brauereien und Poststüberl, Raum Druckkunst, eine Küche aus den zwanziger Jahren, eine Schuhmacher- Werkstatt, ein historisches Schulzimmer und die sakrale Abteilung.

Das Heimatmuseum ist jeden ersten Sonntag im Monat von

14 bis 17 Uhr geöffnet. Wegen der Jahresausstellung öffnet es außerdem am Sonntag, 19. November, ebenfalls von 14 bis 17 Uhr seine Pforten. Sonderführungen für Firmen, Vereine oder private Anlässe (ab sechs Personen) sind nach Vereinbarung möglich.

Ansprechpartner ist Bernd Romir, Tel. (0 81 21) 32 52.

DO ➤



HARO
Quality Flooring

Aktionswochen in unserer Parkettausstellung

„Foto: Hamberger Flooring GmbH & Co. KG, Rosenheim“



Heinrich Schmitt GmbH
Finsinger Straße 10
85570 Markt Schwaben

Bauzentrum
Schmitt

Abteilung Bauelemente
Tel.: 08121 / 9196-14
bauelemente@bauzentrum-schmitt.de

Baustoffe
Parkett/Laminat
Fliesen
Galabau

Öffnungszeiten Ausstellung Bauelemente
Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Bienen und bienenfreundliche Gartengestaltung

Ein Vortrag von Georg Mitterer in der Bücherei
Markt Schwaben.



Mit dem Vortrag „Bienen und bienenfreundliche Gartengestaltung“ in der Bücherei Markt Schwaben erläuterte Georg Mitterer, selbst Imker, sehr anschaulich seinem interessierten Publikum wichtige Details zu den Arbeiten rund um die Honigbiene über das ganze Jahr hinweg. 18 Zuhörer waren begeistert.

Ohne die Honigbiene und andere heimische Insekten, die massiv in ihrer Existenz bedroht sind, würde es düster aussehen bei vielen Nutzpflanzen, Obstbäumen und heimischen Pflanzen, die auf die Insektenbestäubung angewiesen sind. Georg Mitterer zeigte viele Möglichkeiten für eine bienenfreundliche und artenreiche Pflanzenauswahl in Gärten, im öffentlichen Grün



und auch auf landwirtschaftlichen Flächen auf.

Alles was blüht ist wertvoll

Vor allem macht er darauf aufmerksam, dass auf ein durchgängiges Blütenangebot vom Frühling bis zum Herbst zu achten ist. Blühende Hecken, Kräuter und einfache, ungefüllte Blüten sowie Nistmöglichkeiten für Wildbienen können selbst auf kleinen Flächen das Angebot für die nützlichen Insekten bereichern.

Lehrreiche Vorträge vom Aktivkreis Umwelt und der VHS

Der vierte Vortrag in der Umweltreihe der Gemeindebücherei zusammen mit dem Aktivkreis Umwelt und der Volkshochschule stieß auf sehr reges Interesse und war gut besucht. Die neuesten Bücher rund um die Biene lagen zur Ansicht bereit.

Naturfreunde aufgepasst: **Am Dienstag, 30. Januar 2018**, stehen Wespen und Hornissen in der Gemeindebücherei Markt Schwaben im Vordergrund. „Wespen und Hornissen – Lästige Plagegeister oder nützliche Insekten?“ heißt der Vortrag, der um 19.30 Uhr beginnt.

Nützliche Ratschläge für ein entspanntes Miteinander

Viele Menschen sehen in Wespen und Hornissen nur die lästigen Gäste am Gartentisch

und fürchten ihre schmerzhaften Stiche. In diesem informativen Vortrag gibt Wespen- und Hornissenberaterin Dr. Susanne Richardson Auskunft über die Lebensweise der in Deutschland vorkommenden Wespenarten. Zudem erklärt die Diplom-Geologin den Umgang mit den Insekten.

VORTRAGSINHALTE:

- Möglichkeit der Umsiedlung, wenn die Insekten an ungeeigneten Stellen nisten
- Vorsorge, dass die Tiere gar nicht erst in ungünstige Bereiche einziehen
- Verhaltensweisen, um Wespen und Hornissen nicht zu provozieren
- Kleine Tricks, damit ein friedliches Miteinander mit diesen schützenswerten Insekten möglich ist.

Kosten: sechs Euro/ermäßigt vier Euro.

RED/DO ➔



NEUERÖFFNUNGSFEIER



Praxis für Physiotherapie & Osteopathie

**am 2.12.2017
von 11.00 – 16.00 Uhr**

FS Physio bietet folgende Anwendungen

Osteopathie für Erwachsene und Säuglinge • Manuelle Therapie
Krankengymnastik • Manuelle Lymphdrainage • Klassische Massagetherapie • Beckenbodengymnastik • Migränebehandlung
Elektrotherapie/Ultraschall • Wärmetherapie • Fango • Eis
Wirbelsäulengymnastik

Unsere Wellnessangebote

Aromaölmassage • Fußreflexzonenbehandlung • Ganzkörpermassage u.v.m.

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch

FS Physio



Praxis für Physiotherapie
& Osteopathie
Franziska Schmitzberger
Dr.-Hartlaub-Ring 3
85570 Markt Schwaben
Tel.: 08121/ 40 42 0
Fax: 08121/ 98 65 89

E-Mail:
kontakt@fsphysio.de
www.fsphysio.de

Öffnungszeiten

Mo - Do 8.00 - 19.00 Uhr
Fr 7.30 - 13.00 Uhr



Die Tage werden kalt, die eigenen vier Wände locken mit warmen Düften und die ersten Gedanken ranken sich um Weihnachten. In Schlappis Frauenzimmer sind wir ganz auf die Jahreszeit vorbereitet:

Schön kuschelige Beanies mit Kaschmir von „Zwillingsherz“, tolle Strümpfe von C.C. Crönert,

außergewöhnliche Teetassen aus England, neue Taschen von „Sunsa“ aus Kuhfell, Männergeschenke und natürlich die vielen modischen Highlights an Blusen, Hosen und Schals inspirieren zu neuen Outfits und den kleinen Freuden zwischendurch. Und weil Weihnachten nicht mehr lange auf sich warten lässt:

Mein Geschenk für
Sie zu Weihnachten:

15 % Rabatt

auf einen
Lieblingsartikel
Ihrer Wahl.

Gültig bis 23.12.2017

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 09:30 – 12:30, 14:30 – 18:30 Uhr

Sa von 10.00 – 12.30 Uhr

Adresse: Erdinger Straße 12, 85570 Markt Schwaben, T. 08121 2574219



Bild © highwaystarz - fotolia

Mehr als 220.000 Beschwerden sind bei der Bundesnetzagentur bis dato eingegangen. Bereits 4000 Telefonnummern wurden aufgrund von Rufnummernmissbrauch eliminiert und Abmahnungen ausgesprochen, hohe Bußgelder verhängt. Und es gibt sie immer noch: die Callcenter und Betrüger, die nur den Zweck haben, Geschäfte am Telefon abzuschließen.

Verkaufstricks am Telefon

Besonders ältere Menschen sind oft die Zielgruppe

Das zeugt leider davon, wie lukrativ diese Form von Geschäftemacherei nach wie vor ist. Der Gesetzgeber schreibt vor, dass man nur zum Zwecke der Werbung angerufen werden darf, wenn man ausdrücklich zuvor die Zustimmung gegeben hat. Aber scheinbar schert sich niemand darum, da es beinahe täglich geschieht, dass man am Telefon mit der sogenannten Kaltakquise belästigt wird.

Besonders Senioren sind die Zielgruppe

Völlig skrupellos arbeiten die Firmen und mit allen Tricks. Sie übergehen den Gesetzgeber durch Firmensitze im Ausland, und tarnen sich mit scheinbar hiesigen, inländischen Telefon-

nummern. Der eigentliche Anrufer kann im Falle einer Ermittlung dann nur schwer zurückverfolgt werden. Leider gehen unerwünschte Anrufe aber oftmals richtig ins Geld. Mit falschen, oft sehr hohen Gewinnversprechen ködern die gewerbsmäßig organisierten Kriminellen häufig auch Senioren. Der Trick an der Sache ist, dass der Angerufene im Gegenzug beispielsweise beachtliche Steuern oder irgendwelche Gebühren übernehmen sowie diese vorab bezahlen soll. Gerne gibt sich der Anrufer als Notar, Polizist oder Rechtsanwalt aus, um glaubwürdig zu sein. Durch diese Masche ist bereits ein enorm hoher Schaden entstanden. Derlei Telefonbetrügereien gibt es viele. Fast immer ist eine penetrante Verkaufsstrategie dahinter, die von psychologisch geschultem Personal ausgeführt wird.

geht es?“ begegnet, ohne darauf einzugehen. Wenn es ein seriöses Gespräch ist, das man gerne weiterführt, kann man seine Skepsis erklären. Hierfür hat jeder Verständnis. Viele Menschen denken, dass man ein Telefonat nicht abrupt mit der End-Taste beenden soll, weil das unhöflich sei. Oft ist das eine schnelle Lösung und der einzig richtige und sichere Weg, sobald man das Gefühl bekommt, an dubiose Leute geraten zu sein. Vorsicht sei etwa bei Anrufen mit der Vorwahl 0137 geboten: Sie stamme nicht von einem Mobilfunkanschluss mit der in Deutschland häufigen Vorwahl 0173, sondern sei eine kostenpflichtige Servicenummer, berichtet das Landeskriminalamt Berlin. Hier wird dann der Rückruf teuer. Es sind jedoch kleinere Beträge und nicht vergleichbar mit Gewinnspiel- und Abonnement-Betrügereien mit langem Nachspiel.

Wie kann man sich davor schützen?

Niemals Kontodaten verraten. Kein seriöser Gesprächspartner, keine Behörde und keine Bank würde das von Ihnen wollen.

Eine gesunde Skepsis ist eine gute Prävention. Wenn die Nummer des Anrufers nicht bekannt ist, kann man natürlich den Anruf ignorieren. Falls aber der Anruf angenommen wurde, könnte mit einem „Guten Tag“ oder „Hallo“ das Gespräch angenommen werden, ohne den Namen zu sagen. **Sagen Sie niemals „JA“.** Das Wort „JA“ auch sonst in dem Gespräch meiden, da es später einer Zustimmung zugeordnet werden kann, die mit einer Frage zusammengeschnitten wurde. Das Gegenüber wird Sie oft beim Namen ansprechen, worauf man mit einem „wor-

Was kann man tun, wenn man betrogen wurde

Scham ist hier die falsche Reaktion, denn es kann jedem passieren. Schnelles Handeln ist angezeigt.

Der Betrug soll auf alle Fälle der Polizei gemeldet werden. Auch die Verbraucherzentralen helfen im Kampf gegen Telefonkriminalität.

Helfen und helfen lassen

Hilfe findet man auch bei der Familie, Freunden, Nachbarn. Im sozialen Umfeld ist zumeist jemand, der gerne hilft, wenn man nicht weiter weiß. Der erste Kontakt ist der wichtigste Schritt.



**BSH Automobile
Fürmetz
GmbH & Co.KG**
Schweigerweg 3
85570 Markt Schwaben
Telefon (08121) 223766
Telefax (08121) 223767
info@bsh-automobile.de

Reparatur aller
Fabrikate
Unfallinstandsetzung
Glasservice
Reifenservice
Haupt- Abgasunters.
täglich
www.bosch-car-service.de/fuermetz



**Für Ihren Urlaub
die richtige
Adresse**

RT-Reisen Markt Schwaben
Marktplatz 25
Tel. 08121 9336-0
www.rt-reisen.de

rtk reisen –
APPsolut
Urlaub!



Münchner Bank: Beratung und Kompetenz – persönlich vor Ort

Die Münchner Bank hat sich ein Ziel gesetzt: Sie will die erste Wahl für ihre Mitglieder und Kunden sein. Die Basis dafür: die Erfüllung des genossenschaftlichen Förderauftrags, wertorientiertes Handeln sowie die Verbindung von Tradition und Moderne.

„Der langfristige Erfolg unserer Mitglieder ist unsere Verpflichtung und als solche fest in unserer Satzung verankert“, erklärt Frederic Düring, Filialleiter in Markt Schwaben. „Dafür stehen wir unseren Kunden immer und überall zur Seite.“ Dahoam-Banking heißt das Zauberwort,

das persönliche Beratung mit modernster Technik verbindet. Ob Service-Apps, Text- und Video-Chats oder elektronisches Postfach: Die Experten der Münchner Bank sind nicht nur vor Ort in Markt Schwaben, sondern auch digital für Ihre Kunden da – jeden Tag, rund um die Uhr.

Sozial und heimatverbunden

Für Alexander Kutscha, stellvertretender Leiter der Filiale Markt Schwaben, ist klar: „Wir sind dort zuhause, wo unsere Mitglieder zuhause sind. Markt Schwaben ist unsere Heimat. Ihr und ihren

Menschen fühlen wir uns besonders verpflichtet.“ Das gilt auch für das soziale Engagement der Münchner Bank, die mit ihrer Crowdfunding-Plattform hilft, soziale Projekte zu realisieren.

Nachhaltig und zukunftsorientiert

Die genossenschaftliche Beratung der Münchner Bank begleitet und gestaltet die Zukunft ihrer Mitglieder mit. „Vermögenswerte für unsere Kunden und Ihre Familie dauerhaft zu bewahren, liegt uns als Genossenschaftsbank ganz besonders am Herzen“, versichern Stefan

Lemnitzer und Marcus Ott, Vermögensspezialisten der Münchner Bank in Markt Schwaben.

Auch die Begleitung von Gewerbekunden wird in Markt Schwaben großgeschrieben. Theresia Berger verstärkt seit dem 1. November 2017 das Team vor Ort und sorgt dafür, dass ihre Kunden immer die Lösungen bekommen, mit denen sie ihre unternehmerischen Pläne sowie ihre persönlichen Wünsche und Ziele realisieren können.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.muenchner-bank.de.



Genossenschaftliche Beratung – die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät!

Kommen Sie doch einfach auf eine Tasse Kaffee vorbei!

Filiale Markt Schwaben
Am Marktplatz 29
85570 Markt Schwaben

Tel. 08121 22369-6300
kontakt@muenchner-bank.de
www.muenchner-bank.de

 **Münchner Bank**



Wir stellen Ihnen die Menschen vor, die zu Läden am Ort gehören. So entwickelt sich nicht nur ein Bezug zu dem Geschäft, sondern gibt ihm auch Persönlichkeit.

Unternehmer-Interview

Heute: Ursula Emmerich,
Inhaberin des Marmeladenherz

Frau Emmerich, wie lange sind Sie schon in Markt Schwaben ansässig?

Ich wurde 1959 im Rheinland geboren. Nachdem ich mein Abitur und meine Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau absolviert hatte, kam ich 1986 nach München und arbeitete dort einige Jahre für eine amerikanische Firma. In dieser Zeit lernte ich meinen Mann kennen und mit seiner Hilfe und Unterstützung begann ich meine Leidenschaft, das Kochen, zu meinem Beruf zu machen. Mit Glück bekam ich die Möglichkeit, eine der

größten Schulkantinen der Stadt München zu pachten. Diese betreibe ich nun zusammen mit meinem Mann seit 25 Jahren. Vor 3 Jahren erfüllte ich mir meinen großen Wunsch und eröffnete zusätzlich meinen Laden in Markt Schwaben.

Wie kamen Sie zu der Geschäftsidee und wie lange dauerte es bis zur Geschäftseröffnung?

Vor einigen Jahren dachte ich, in meinem Leben etwas verändern zu müssen. Da kam mir die Idee mit den Marmeladen. Zunächst wollte ich dies nur rein über

einen Onlineshop vertreiben. Aber mir war klar, dass ich den direkten Kontakt zu den Kunden brauche, auch um ein Feedback zu bekommen. Da wir in Markt Schwaben leben, suchte ich einen Laden im Ort. Und ich wollte an den Marktplatz, was mir aber zunächst nicht gelang. Somit begann ich in der Ebersberger Straße. Als sich die Gelegenheit bot, an den Marktplatz zu kommen, habe ich sie genutzt und bin heute sehr glücklich darüber.

Mit welchen Produkten haben Sie begonnen?

Ich startete mit Marmeladen, Essig, Öl und Liköre. Mit der Zeit kamen weitere Produkte dazu. Heute produziere ich auch Grillsaucen und Sirupe. Schokoladen, Pralinen, Gewürze, Tee und Wein biete ich ebenfalls an.

Woher stammen die Rezepte? Eigene, alte oder beides?

Es ist ja notwendig, immer wieder neue Sorten zu probieren. Diese koche ich in unserer Produktionsküche in München. Inspirieren lasse mich durch Rezepte aus Kochbüchern, alten Rezepten und neuen Ideen aus meinem direkten Umfeld. Meistens kommt etwas Gutes dabei heraus. Aber ich habe auch schon Schiffbruch erlitten, denn nicht alle Früchte passen zueinander. Man muss auch das optimale Mengenverhältnis finden. Da ich keinen Gelierzucker verwende, sondern nur mit Rohrzucker und Pektin koche, muss ich erst herausfinden, wieviel Pektin ich benötige, damit die Marmelade fest genug wird. Ich freue mich immer, wenn Kunden mir An-

regungen geben oder mich mit ihren Früchten beliefern. In diesem Herbst bekam ich von zwei Familien Quitten, die ich sehr gerne weiterverarbeitet habe.

Wer darf Ihre neuen Leckereien zuallererst testen?

Probieren lasse ich meine neuen Kreationen im Freundeskreis sowie in der Familie, mit der Bitte um Feedback. So produzierte ich heuer eine winterliche Marmelade, die ich „Apfelstrudel“ nannte. Während ich sie kochte, war ich vom Duft gänzlich angetan. Dann habe ich sie probiert und fand sie gar nicht gut. Das hatte mich frustriert. Nach ein paar Tagen wollte ich sie schon entsorgen, da kam meine ehemalige Mitarbeiterin und versuchte sie aus Neugierde. Sie hatte nun einfach toll geschmeckt. Dieser Sorte muss man einfach die Zeit geben, durchzuziehen. Sie hat es jetzt ins Regal geschafft.

Was war Ihr Impuls, dem Verein Markt Schwaben 2030 beizutreten?

Herr Rupprich, Herr Götze und ich taten uns vor einiger Zeit zusammen, da wir alle die selbe Idee hatten, Markt Schwaben lebendig zu halten. Wir besuchten Schulungen der RID-Stiftung und gewannen einen Preis, den wir für die Gründung dieses Vereins einsetzen konnten. Mit Herzblut arbeiten wir seit der Gründung daran, dass Markt Schwaben ein Ort ist, indem man sich wohlfühlt und in dem man auch gerne einkauft.

Schaffen Sie alles alleine?

Seit Januar 2017 ist meine Tochter mitaktiv, die obendrein ihr Wissen aus ihrem Studium mit einbringt. Dafür danke ich ihr und meinem Mann, dass sie mich immer unterstützt haben. Ohne deren Hilfe hätte ich es nie geschafft, meinen Traum vom Marmeladenherz zu verwirklichen.

Herzlichen Dank für das Gespräch. **UE SD** ➤

Sabine Roseburg · Heilpraktikerin

ROLFING® Faszientherapie
Cranio-Sacrale Osteopathie

Gerne als Gutschein

Herzog-Ludwig-Str. 9
85570 Markt Schwaben

Telefon (08121) 25 80 357

Mobil (0160) 7070935

E-Mail:

sabine.roseburg@gmx.de



www.heilpraxis-roseburg.de



Leuchtspektakel in der ganzen Stadt

Unternehmervereinigung auf Informationsausflug in Wasserburg

Durch die Stadt laufen und dabei von kulturellen Angeboten unterhalten zu werden - ein gutes Konzept, Leute von nah und fern anzulocken. Einige Mitglieder des Vereins Markt Schwaben 2030 e.V. machte im September, am ersten Freitag nach Schulstart in Bayern, einen Ausflug nach Wasserburg, um eine Kulturveranstaltung dort zu besuchen. Erfahrung hatte Alois Rupprich von „Wasserburg leuchtet“ von einer Frau aus der Stadt, die begeistert davon berichtete.

Diese fand zum 15. Mal in Folge in der Altstadt von Wasserburg statt. Dabei wurden an die Fassaden in der Innenstadt Bilder projiziert, und Lichtinstallationen beeindruckten das Publikum. Das Gemalte wurde somit lebendig an die Wände gezaubert, und davon war Alois Rupprich sehr beeindruckt, da er ja selbst Maler ist. Neben den Bildern wurden die Besucher noch von Tanzshows und Musik unterhalten. An verschiedenen Ständen gab es alles, was das kulinarische

Herz begehrt. Und in Open Air Kinos konnten die Stadtbesucher Filme genießen.

Ob man in Markt Schwaben auch schon einmal an eine ähnliche Veranstaltung gedacht habe? Alois Rupprich bejaht dies, doch in der Marktgemeinde ist dies wohl eher nicht umsetzbar, obwohl die beiden Orte von der Größe nicht so unterschiedlich wären. Das liegt zum einen daran, dass Wasserburg kulturell ganz anders aufgestellt ist, als Markt Schwaben, aber auch an

der Tatsache dass das Projekt in Wasserburg von der Stadt unterstützt wird. **FH** ➔

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wasserburg-leuchtet.de und weitere Bilder des Ausflugs unter www.marktschwaben2030.de



Bildrechte: Helmut Schöll und Rainer Nietzsche @ Projekt Wasserburg Leuchtet e.V. sowie privat



pustebblume

**Kindermoden
Spielwaren**

Marktplatz 26, T. 08121-46982
geöffnet: Montag bis Freitag
9:00-12:30 u. 15:00-18:00
Samstag 9:00-13:00 Uhr
pustebblume-marktschwaben.de

Bekleidung Gr. 50-176
s.Oliver, Protest, Lego,
Barts, Kanz, Schiesser,
Est Ants, Sanetta, Döll ...

Spielwaren
Lego, Ravensburger, Sigikid,
Nici, Playmobil, Sterntaler,
Götz, FC Bayern Fanartikel ...

Schoppelwolle
Vorratssortiment und
Bestellservice zum
Filzen, Stricken, Häkeln

**Ab sofort:
Kommunionkleider
für Mädchen**



So schmeckt's im Norden

Draussen pfeift ein eisiger Wind
vom Meer über verschneite Dünen,
drinnen duftet es köstlich nach
einer warmen Mahlzeit.
Schätze aus dem Meer.

Zutaten Sylter Krabbensuppe

- 2 El Butter/Margarine
- 2 (30 g) leicht gehäufte EL Mehl
- 100 ml trockener Weißwein
- 2 El Gemüsebrühe
- 1 Bund Dill
- 200 ml Schlagsahne
- Salz, weißer Pfeffer
- 300 g Nordsee-Krabbenfleisch
- Bei Bedarf Garnelen zum Verzieren

Zutaten Kabeljau mit gefüllter Kartoffel

- 1 Salatgurke, 1 rote Zwiebel
- 1 Limette
- 150 g Crème fraîche
- Salz, schwarzer Pfeffer aus der Mühle
- Zucker, Muskat
- 6 große Kartoffeln (je ca. 300 g)
- Öl
- 100 g geräucherter durchwachsener Speck
- 1 Bund glatte Petersilie
- 200 ml Milch, 2 EL + 1 TL Butter
- 1 Stange Zitronengras
- 4 Stücke Kabeljaufilet ca. 800 g
- 50 g Gouda (Stück)
- 1 Kästchen Gartenkresse

Dessertempfehlung

Um das Menü komplett zu machen, würde ein Apfelkuchen oder Apfelringe in Teig gebacken, jeweils zusammen mit einer Kugel Zimteis serviert, einen leckeren Abschluss bilden.

Dazu einen friesischen Tee.



Sylter Krabbensuppe

für 4 Personen | einfach zu kochen | Zubereitungszeit 30 Min.

In einem Topf das Fett erhitzen, dann das Mehl gesiebt einstäuben und leicht anschwitzen. Einen Liter Wasser, die Brühe und den Wein zusammenschütten und bereitstellen. Hiervon löffelweise die Flüssigkeit zu dem angeschwitzten Mehl geben und mit einem Schneebesen glattrühren, bis es flüssig wird. Jetzt die ganze Flüssigkeit hinzugeben und umrühren.

Nun alles unter Rühren aufkochen und etwa 5 Minuten köcheln lassen. Rühren bitte nicht vergessen.

Den gewaschenen und geputzten Dill, bis auf ein paar Blättchen zum Verzieren, klein schneiden.

Die Sahne halbsteif schlagen. Jetzt etwa zwei Drittel der Sahne mit dem Dill in die Suppe rühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Kurz vor dem Servieren die Krabben hinzugeben und mit der restlichen Sahne und dem Dill im Teller garnieren. Wer mag kann auch noch Garnelen braten und damit die Suppe verzieren.



Kabeljau mit gefüllter Kartoffel

für 4 Personen | simpel | Zubereitungszeit 75 Min.

Gurke waschen, längs in dünne Scheiben hobeln. Die Zwiebel schälen, feine Würfel schneiden. Limette heiß waschen, abtrocknen, Schale abreiben. Limette auspressen. Vom Saft die Hälfte mit der Zwiebel im Topf erwärmen. In einer Schüssel mit Crème fraîche und Gurke vermengen. Mit Salz, Pfeffer und 1 TL Zucker abschmecken.

Ofen vorheizen (E-Herd: 200 °C Umluft: 175 °C/Gas: s. Hersteller).

4 Kartoffeln waschen, längs halbieren. Mit einem kleinen Messer oder kugelförmigen Hilfsmittel das Innere bis auf einen ca. 3 mm breiten Rand herauslösen. Kartoffelhälften mit der Schnittfläche nach unten auf ein geöltes Backblech legen. Im Ofen ca. 25 Minuten backen. Restliche Kartoffeln schälen, waschen, in kleine Stücke schneiden und mit dem Kartoffelinneren zugedeckt in Salzwasser ca. 15 Minuten kochen.

Speck fein würfeln. In einer Pfanne ohne Fett knusprig braten. Petersilie waschen, fein schneiden. Kartoffeln abgießen, Milch und 2 EL Butter zugeben, zu grobem Stampf zerdrücken. Speck und Petersilie einrühren sowie mit Muskat und Salz abschmecken.

Vom Zitronengras äußere Blätter entfernen. Den Halm zusammendrücken und dritteln, mit 150 ml Wasser, 1 TL Butter, dem übrigen Limettensaft und der Schale aufkochen. Den Kabeljau abrausen und in dem Sud zugedeckt ca. 15 Minuten dünsten.

Nun die Kartoffeln aus dem Ofen holen, mit dem Stampf füllen und mit dem Gouda bestreut im Ofen oder Ofengrill ca. 8 Minuten überbacken. Kresse abschneiden, unter den Salat heben. Den Fisch und die Kartoffeln appetitlich auf dem Teller anrichten.





Es weihnachtet sehr im Marmeladenherz!



Es ist doch jedes Jahr das gleiche. Kaum wird es kälter, schmeißen wir uns in unsere Winterjacken und die Gedanken kreisen am Feierabend um eine schöne warme Tasse Glühwein.

Doch obwohl damit offiziell die schönste Zeit des Jahres, nämlich Weihnachten, eingeläutet wird, kann das traditionelle Heißgetränk auf Dauer doch recht langweilig sein. Das Marmeladenherz am Marktplatz 8 hat ein bisschen experimentiert und einige Sirupe im Angebot, die dem klassischen Glühwein starke Konkurrenz machen dürften. Man nehme den Lieblingstee

Mit Liebe gemachte Leckereien aus Markt Schwaben

und verfeinere ihn zum Beispiel mit einem weißen bzw. roten Glühwein-Sirup. Auch ausgefallene Sorten, wie der Blutorange Sirup mit Zimt & Nelken, eignen sich perfekt dazu. Bei einer Auswahl von über 30 Sorten Tee, vom klassischen Tee bis zu kreativen & aromatischen Kreationen, kann man sich diesen im Marmeladenherz gleich mitnehmen. Auch zum Naschen gibt es dort einiges. Die geschmacklich abgestimmten Weihnachtspralinen von Lau-

enstein bringen jeden dazu zu sündigen! Zudem gibt es nun auch weihnachtliche Schokoladentafeln, gefüllt mit allerlei Köstlichkeiten. All diese Versuchungen, in einer schönen Geschenkverpackung, eignen sich bestens um Freunden und Verwandten zum Fest der Liebe eine Freude zu machen. Natürlich gibt es auch einige neue winterliche Marmeladenkreationen, die probiert werden dürfen oder, besser gesagt, werden müssen.

Übrigens: Ab dem 25.11. kann noch länger geshoppt werden. Samstags öffnet das Marmeladenherz dann von 9:00 bis 15:00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

UE ➔

Auf eine esinnliche Weihnachtszeit!

Marmeladenherz
Marktplatz 8
85570 Markt Schwaben

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 10.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Sa: 10.00 – 12.30 Uhr



*Fruchtaufstriche und mehr
mit Herz & Liebe gemacht.*

Sie finden uns:

Marktplatz 8 · 85570 Markt Schwaben

Telefon: 08121/9775800

E-Mail: info@marmeladenherz.de

www.marmeladenherz.de



Da haben sich die Grafiker aber richtig ins Zeug gelegt, als sie die nigelnagelneuen Etiketten für die Schweiger-Biere entworfen haben.

Alle Biere und Biermischgetränke bekommen neue Etiketten. Wie sie aussehen? Wird noch nicht verraten.

Ob sie wohl eher modern oder im Retro-Look sein werden? Rund oder eckig? Mit knalligen oder dezenten Farben? Lassen Sie sich überraschen! Die ersten Flaschen, ausgestattet mit neuem Gesicht, erscheinen schon Ende des Jahres.

Die Geschichte des Bieretiketts

Bevor Bier ab dem 19. Jahrhundert in erste Steinflaschen abgefüllt wurde, transportierte man es in Fässern und zapfte es direkt. Bis dahin wurden Flaschen und Fässer, wenn überhaupt, mit einer Prägung versehen. Da



Evolution einer Bierflasche: So haben sich die Schweiger-Biere im Laufe der Zeit entwickelt.

Schaut's mal her

Neue Etiketten für Schweiger-Biere

die meisten Biere vor Ort im Wirtshaus ausgeschenkt wurden, war eine Herkunftskennzeichnung nicht nötig – man wusste ja, wer und wo man es gebraut hatte. Ab 1870 wurde es auf einmal interessant, die Herkunft des Bieres zu kennzeichnen. Dann nämlich begann

man, Bier zu exportieren. Hierfür setzten sich aufgeklebte oder umgehängte Papierstücke durch. Heute bestehen Etiketten oft aus bedruckten Kunststofffolien.

Bieretiketten sind wahre Wunderstücke: Sie müssen einerseits kalte Temperaturen und

Transportbedingungen überstehen, andererseits in der Flaschenreinigungsanlage leicht und ohne Rückstände zu lösen sein. Auf Bierflaschen gibt es in den meisten Fällen drei Etiketten: Brust-, Bauch- und Rückenetiketten. Darauf müssen bestimmte Angaben laut EU-Gesetz stehen, zum Beispiel das Mindesthaltbarkeitsdatum oder das Zutatenverzeichnis. Auch Stammwürze und Alkoholgehalt gehören zur Kennzeichnung. Brust- und Bauchetikett dienen vor allem der Präsentation des Bieres, auf dem Rückenetikett finden sich die meisten Informationen zum Bier.

Die bisherigen Etiketten hat es nun seit 1999 gegeben, also fast 20 Jahre. Die Privatbrauerei Schweiger findet: Wer so lange treu gedient hat, darf sich jetzt auch in den Ruhestand verabschieden.

Brauerei Schweiger ➤



PRIVATBRAUEREI SCHWEIGER

1516

Bayrisch Hell

„Mia ham no nia ned nix anders ned drunga!“
... unbeirrbar gebraut nach dem 500 Jahre alten Reinheitsgebot.



„Die Welt der Buchstaben“

Mottoveranstaltungswoche in der Bücherei

„Die Welt der Buchstaben“ ist das Motto der Woche der Büchereien im Landkreis Ebersberg. Auch die Gemeindebücherei Markt Schwaben beteiligt sich mit vier Angeboten:

Samstag, 18. November, 19.30 bis 21.30 Uhr: Stäbe der Buche – Skurriles und Wissenswertes aus der Welt der Buchstaben

Dienstag, 21. November, 17 bis 18 Uhr: Bilderbuch-Lesung „Der Wechstabenverbuchslers im Zoo“ von Mathias Jeschke. Büchereileiterin Susanne Gnann-Pohle liest aus dem unterhaltsamen

Kinderbuch. Ein spaßiger Nachmittag ist garantiert!

Donnerstag, 23. November, 16 bis 17 Uhr: Bilderbuch-Lesung „Der Buchstabenbaum“ von Leo Lionni.

Das beliebte Kinderbuch eignet sich hervorragend, um Mädchen und Buben ab vier Jahren schrittweise an das Lesen heranzuführen. Es liest Büchereileiterin Susanne Gnann-Pohle.

Samstag, 25. November, 15 bis 19 Uhr: Wortspielereien mit Brett und Karten – Ein Spielesonntag für alle von 9 bis 99 mit Jan Ostmann.



Wollt ihr wissen, was ein Knutl ist? Dann liebt ihr sicher Wortspielereien, oder? Wir bilden auch verrückte Wortneuschöpfungen für alltägliche Dinge – zum Beispiel „Knutl“ als neuen Begriff für ein Kuscheltier. Eine Teilnahme ist für Kinder ab neun Jahren auch ohne die Begleitung von Eltern möglich.

Mehr Informationen, auch zu kurzfristigen Anmeldungen, in der Gemeindebücherei

Markt Schwaben, Schlossplatz 1
Tel. 0 81 21/4 18-90 (Di 13-18 / Mi 14-19 / Fr 13-18 Uhr).

Schon einmal vormerken:

In den Weihnachtsferien ist die Bücherei geschlossen und zwar von 21. Dezember 2017 bis einschließlich 9. Januar 2018.

Letzter Öffnungstag:

Mittwoch, 20. Dezember 2017

Erster Öffnungstag:

Mittwoch, 10. Januar 2018

DO ➤

Es ist Fasching Falkonia ist im Besitz des Rathausschlüssels

11.11.2017, um 11:11 Uhr fand am Marktplatz die traditionelle Übergabe des Rathausschlüssels an die Narren durch Bürgermeister Hohmann statt. Petrus hatte ein Einsehen und so konnte der Schlüssel trockenen

Fußes den gutgelaunten Narren übergeben werden.

Bei Grillwürstchen und süßigen Getränken wurde das gebührend

gefeiert. Die Falkonia freut sich auf die Faschingssaison, die dieses Mal nur bis zum Dienstag, 13. Februar 2018, gehen wird. Vorstand Klaus Neugebauer erwähnte auch vorsichtig, dass sich eine Lösung bei der Suche nach einer neuen Bleibe abzeichnet. Im Namen der Falkonia wünscht er allen einen schönen Fasching.

TERMINE

Sa. 03.02.2018

ab 19:00 Uhr Partynight
Unterbräusaal

Do. 8.02.2018

ab 19:00 Uhr Weiba u. Baziball
im Unterbräusaal

So. 11.02.2018

ab 13:13 Uhr
Faschingstreiben Marktplatz

Mi. 14.02.2018

ab 17:00 Uhr Geldbeutelwaschen im Brunnen am Marktplatz



Ihr TAXI

In Markt Schwaben

Ihn. Gebrüder Niklas GbR

Flughafentransfer

Messetransfer

Bestellfahrten

Krankenfahrten

Fahrten zu Behandlungen wie Bestrahlung, Chemo, Dialyse

und vieles mehr



zuverlässig • sicher

App sofort laden und immer auf dem Laufenden sein.



08121-223 79 79

85570 Markt Schwaben
Kistlerweg 8



Der Wunschpunsch

Die zauberhafte Geschichte für Jung und Alt nach Michael Ende

Bis Jahresende gibt es immer noch viel zu tun. Geschenke für Weihnachten müssen gekauft werden für die Feiertage gilt es auch einiges zu planen. Einige müssen sogar das nachholen, was sie über das Jahr versäumt haben. So geht es den Figuren des Stücks, das der Theaterverein Markt Schwaben auf die Bühne bringt.

Zur Vorweihnachtszeit wird in der Halle am Bürgerfeld der „Wunschpunsch“ nach dem Buch von Michael Ende inszeniert. Die Theaterversion wurde ebenfalls von ihm verfasst. Es ist ein Stück mit viel Witz, das Kinder ab acht Jahren, aber auch Erwachsene begeistern soll.

Erzählt wird die Geschichte von dem Zauberer Beelzebub Irrwitzer, der mit dem Teufel einen Pakt geschlossen hat. Im

Gegenzug für seine magischen Fähigkeiten muss er jedes Jahr ein gewisses Maß an Missetaten vollbringen. Doch Silvester rückt immer näher und Irrwitzer hat sein Soll noch nicht erfüllt. Das teilt ihm ein höllischer Beamter mit, der ihn vor Jahresende besucht und ihn daran erinnert, dass er sonst „gepfändet“ wird – also in der Hölle landet.



Seine Tante die Hexe Tyrannja Vamperl hat das gleiche Problem und muss ihre Missetaten nachholen.

Als einzigen Ausweg bleibt den beiden den „Satanarchäologischen Wunschpunsch“ zu brauen. Dieser soll ihre Wünsche während des Trinkens erfüllen, aber in der gegen teiligen Version.

Die beiden haben jedoch die Rechnung ohne ihre Haustiere gemacht. Der Kater Maurizio und der Rabe Jakob versuchen

die Missetaten ihrer Besitzer aufzuhalten und erleben dabei einige spannende Abenteuer.

Die Vorbereitungen für das Stück laufen gut, auch die Bühne dürfte inzwischen stehen. „Dann muss nur noch der Text sitzen“, bemerkt Sabine Bogenrieder, die die Regie bei dem Stück übernimmt. Bis zur ersten Aufführung dürfte es aber klappen. Die ist am 8. Dezember um 19.00 Uhr. Weitere Termine sind am 9., 15. und 16. Dezember ebenfalls um 19 Uhr und schlussendlich am 23. Dezember noch einmal um 16 Uhr. Wie immer wird in der Theaterhalle am Bürgerfeld in Markt Schwaben gespielt.

FH ➔



★ *Weihnachten steht vor der Tür!* ★

Wir fertigen Ihnen einen individuell gestalteten Ringbuchkalender mit Ihren eigenen Bildern. Sie senden uns Ihre Bilder und wir fertigen daraus einen Ringbuchkalender von Größe A5 - A3, auf 250 g/qm Kunstdruckpapier.



3 St. in A5 / A4 / A3 -> 40 Euro + MwSt.

★ **Bahnhofstr. 11 · 85570 Markt Schwaben**
Tel. 08121/22 37-42 · Fax 08121/468 77
E-Mail: satz@brummer-druck.de
www.brummer-druck.de ★

★ *Die Offsetdruck Brummer GmbH wünscht Ihnen und Ihrer Familie fröhliche Weihnachten* ★

Impressum

Herausgeber:

Markt Schwaben 2030 e.V., markt-schwaben2030@gmx.de

Vorstand (V.i.S.d.P.):

Alois Rupprich Sen., Hauptstraße 20, 85464 Neufinsing

Redaktion: journal@marktschwaben2030.de: Gertrud Eichinger, Sabine Drexler, Daniela Oldach, Franziska Huber

Auflage: 7.000

Druck: Offsetdruck Brummer GmbH, Bahnhofstr. 11, 85570 Markt Schwaben

Das Infojournal „Markt Schwaben 2030“ wird kostenfrei an alle Haushalte im Marktgemeindegebiet Markt Schwaben verteilt. Die nächste Ausgabe erscheint Mitte März 2018.

© 2016-2017 Design für Kommunikation, Finsing

Dieses Journal wurde mit Sorgfalt erstellt. Dessen ungeachtet kann für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte keine Gewähr übernommen werden. Alle Angebote und Preisangaben sind freibleibend und unverbindlich. Die inhaltliche Verantwortung der Texte liegt beim jeweiligen Autor.

Der Einsender von Texten und Fotos stellt sicher, dass die Urheberrechte vorhanden sind bzw. eine Einwilligung zur Verwendung vorliegt. Markt Schwaben 2030 e.V. übernimmt keine Haftung für Verstöße der Einsender gegen das Urheberrecht. Reproduktionen, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und Quellenangabe gestattet. Hinweise und Anregungen werden für kommende Ausgaben gerne entgegengenommen.

NEU

Schon wieder haben sich zwei weitere Unternehmen dem Verein „Markt Schwaben 2030 e.V.“ angeschlossen. Wer hier präsent ist, lesen Sie in alphabetischer Reihenfolge und unter www.marktschwaben2030.de:



Markt Schwaben 2030 e.V. Ihre Unternehmen vor Ort

Altea Versicherungsmakler e.K., Rainer Wehner	Foto Daschner, Walter Daschner	Marmeladenherz, Ursula Emmerich, Seite 39	Schmitt-Beton GmbH & Co. KG, Herbert Schmitt
Architekturbüro Hache GmbH, Markus Mittermaier	Forever Med, Andrea Kiermaier, Seite 13	Marmor-Granit-Eisl, Reinhard Eisl – Steinmetzmeister	Schreibwaren Schiegl, Iris Reim, Seite 16
A. u. B. Treuhand Steuerbera- tungs GmbH, Elisabeth Wörndl	FS Physio – Praxis für Physio- therapie & Osteopathie, Franziska Schmitzberger, Seite 32	Media@home Fernseh Götze GmbH, Oliver Götze, Seite 19	Schweiger Brauhaus, Alexander Hoyer
Autohaus Amato, Gary Amato, Seite 12	Gästehaus am Turm, Hans Brand, Seite 6	Metzgerei Gantner, Manfred Gantner, Seite 4	sportsisters, Nicole Stolzenburg
Autohaus Bäuerle, Elisabeth Her- zog-Willeitner, Seite 24	Gerd Virgens Landschaftsbau GmbH, Andreas Stolze, Seite 34	Münchner Bank eG, Frederic Düring, Seite 35	Süper Market, Gökhan Kirik
Bauzentrum Heinrich Schmitt GmbH, Heinrich Schmitt, Seite 31	Gesundheitszentrum Markt Schwaben, Ansgar Spörlein	Munich-Pixels GmbH, Bernhard Müller	Taxi- & Chauffeurservice Niklas GbR, Adrian Niklas, Seite 41
Bavaria Werkschutz GmbH, Marcus Adomat	Gienger München KG, Martin Kübelsbeck, Seite 2	Ofenhaus Scheuerecker, Benedikt Scheuerecker	TOWASAN Karate Schule Markt Schwaben, Tobias Warzel, Seite 10
Beauty & Wellness, Ingrid Petschinka, Seite 29	Haarstudio Elisabeth, Elisabeth Fodermeier, Seite 25	Overnext Nail & Kosmetics, Kristin Kaiser	TUI TRAVELStar RT-Reisen, Robert Franke, Seite 18
Blumen Frick, Natalie Frick	Heilpraxis Roseburg, Sabine Roseburg, Seite 36	Privatbrauerei Schweiger GmbH & Co. KG, Erich und Ludwig Schweiger, Seite 40	Uhren-Schmuck-Augenoptik Piller, Martin Piller, Seite 8
Brummer Offsetdruck GmbH, Manfred Brummer, Seite 42	Hoch 2 Versicherungsmakler OHG, Harald Johanssen, Seite 7	PS Finanzberatung GmbH, Thomas Pflieger	Wandinger Hof Hotel und Gaststätten Betriebs GmbH, Maria Lehmann
BSH Automobile – Fürmetz GmbH & Co. KG, Seite 18	HUBSIE – Hygiene und Arbeits- schutz, Siegfried Huber	Pustebume – Kindermode und Spielwaren, Jeanette Heinz und Agnes Adlberger, Seite 37	Wäsche am Marktplatz, Sylvia Götze, Seite 27
DEMHARTER Inszenierte Kommunikation, Konzeption und Regie besonderer Events	INJOY Markt Schwaben, Maik Lungwitz	Riexinger Friseurteam GmbH, Cornelia Hermansdorfer, Seite 23	Waldecker Buchhalterin, Ilona Waldecker, Seite 28
EBC-Computer GmbH, Norbert Obermaier	INTERSPORT Kipfelsberger GmbH, Magnus Kipfelsberger	Rupprich Das Wohnwerk, Sophia Lauton, Seite 14	Weinblattl, Anshie Förg
Ehrmann Fit & Vital, Dagmar Ehrmann	Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg, Matthias Frick, Seite 20	Sachverständigen- und Bau- begleitungsbüro, Paul Wimmer	Wirtshaus im Oberbräu, Raphael Brandes, Seite 9
Esso Station, Wolfgang Jenuwein	Landtechnik Max Weindl, Max Weindl	Salon Schrank, Brigitte Glas SCHLAPPINGER Immobilien & Finanzierungen, Thomas Schlappinger, Seite 44	X ³ Architekten GmbH, Markus Steffelbauer
Floraldikum, Christine Zipfel, Seite 15	Mannsbuid – Männermode & Geschenkartikel, Andreas Shokoui	Schlappis Frauenzimmer, Constanze Schlappinger, Seite 33	ZUHAUSE Zuverlässige Haus- meister- und Serviceleistungen, Alexander Sedlmair
Fonland, BFelektronik, Michael Falterer			<i>Angaben ohne Gewähr, Stand November 2017</i>

NEU

Wir wünschen frohe
Weihnachten, alles Gute
für das neue Jahr 2018,
vor allem Gesundheit.

Bei unseren Kunden
und Geschäftspartnern
bedanken wir uns
für die angenehme
Zusammenarbeit.

**** seit 1997 ****

Schlappinger

Immobilien & Finanzierungen

Thomas Schlappinger

www.schlappinger-immobilien.de



Alte Bräuhausgasse 5 · 85570 MARKT SCHWABEN
Telefon 0 81 21/43 71 49 · Fax 0 81 21/43 71 50
info@schlappinger-immobilien.de